

Lichtenauer Geschäfte erreichbar

Kinderfeuerwehr gegründet

3 für 15-Konzert in Holtheim

DAS MAGAZIN FÜR
DIE 15 DÖRFER
DER STADT LICHTENAU

Neu:

JETZT AUCH
DIGITAL





Wir suchen Dich!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **ab sofort** und in **Vollzeit**:

(w/m/d)

Maurer

Poliere

Stahlbetonbauer



Angenehmes Betriebsklima



moderner Maschinenpark



Attraktive Vergütung



Individuelle Weiterbildung



Vermögenswirksame Leistungen

...Weitere Benefits findest Du auf unserer Webseite!

Wenn Du Teil unseres Teams werden willst, sende uns Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen zu Händen von Herrn Christoph Wegener, gerne auch per E-Mail an die unten angegebene Adresse.

Wegener Bauunternehmen GmbH & Co. KG
Hübelstraße 19 | 33165 Lichtenau-Henglar

✉ bewerbung@wegener.de
🌐 www.wegener.de



VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

ob meteorologisch (am 1.6.) oder astronomisch (am 21.6.), im Juni beginnt der Sommer! Es ist heutzutage ja nicht immer klar, worauf man sich noch wirklich verlassen kann, aber das scheint eine Gewissheit zu sein, die Bestand hat! Und der Blick aus dem Fenster bestätigt das.

OBWOHL, ich bin da doch etwas skeptisch, nachdem die Eisheiligen den Aufenthalt diesmal offenbar ein paar Tage verlängert hatten und mein großer Rosmarin-Strauch im Garten (nach beharrlichem Kampf) beim letzten Frost schließlich den Betrieb eingestellt hat.

VORSICHT! Sagt der kleine Mann in meinem Ohr, Gewissheit – Skeptizismus? Da sind wir ja mitten in einer philosophischen Grundsatzdiskussion zur Erkenntnistheorie – und das bei einem harmlosen Geplänkel über das Wetter – jedenfalls gingen die Skeptiker unter den Philosophen der Antike davon aus, dass die menschliche Sinneswahrnehmung zwar die einzige philosophisch akzeptable Sachlichkeit ermöglicht, unsere Sinne aber leider kein getreues Abbild der Welt lieferten.

Bums, das muss man erstmal verdauen!

Jetzt bin ich doch etwas abgeschweift. Meine Sinneswahrnehmung sagt mir aber immerhin, dass die Leute im Stadtgebiet fest davon überzeugt sind, dass der Sommer gekommen ist - man kann die Freude an der Freiluftssaison und am Feiern in ganz vielen Berichten deutlich sehen, besonders bei den Schützenfesten überall, die in diesem Jahr wieder breiten Zuspruch finden und viele Besucher anziehen.

Naja und Augustinus sagt ja auch sowieso, dass die Skeptiker immer nur unglücklich sind, weil sie die Wahrheit nicht erkennen! Das mit der Wahrheit ist dann wirklich Stoff für ein anderes Vorwort zu einer anderen Ausgabe DER15!

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Matthias Preißler

Redaktionsleiter

INHALT

	S. 4 – 9	AUS DEN 15 DÖRFERN
	S. 10 – 15	AUS DEN VEREINEN
	S. 16 – 23	SCHÜTZENFESTE
	S. 24 – 26	KINDER & JUGEND
	S. 27	KULTUR
	S. 28 – 29	ENERGIESTADT LICHTENAU
	S. 30 – 31	APOTHEKEN UND ÄRZTE
	S. 32 – 35	KIRCHE
	S. 36 – 37	SERVICE
	S. 38	TERMINE

IMPRESSUM

DIE15 erscheint monatlich mit einer Auflage von 6.000 Exemplaren kostenlos per Hausverteilung in Lichtenau und Umgebung.

Herausgeber Marketinggemeinschaft Stadt Lichtenau/Westfalen e.V. vertreten durch den 1. Vorsitzenden Frank Mehring
Im Leibühl 21, 33165 Lichtenau/Westfalen
Tel. 05295 9989528 | Fax 05295 998842

Redaktion Dr. Matthias Preißler

Layout & Produktion COMBINEMEDIA.

Druck Conze Druck

Verteilung Deutsche Post, mit freundlicher Unterstützung durch die Bürger- und Energiestiftung Lichtenau



Für den Inhalt der Anzeigen sind die Anzeigenkunden i.S.d.P. verantwortlich. Keine Haftung des Herausgebers für Druckfehler und Irrtümer sowie unverlangt zugesandtes Material. Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung unverlangt zugesandter Beiträge. Die Redaktion behält sich die sinnwahrende Kürzung der zur Veröffentlichung eingesandten Beiträge vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion überein. Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für die Anzeigen. Für evtl. Schäden durch fehlerhaft abgedruckte Anzeigen wird nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises gehaftet.

BAUMAßNAHME B68 – AKTUELLE HINWEISE

Lange Straße: Geschäfte weiter erreichbar

Die Baumaßnahme führt aktuell zu einer geänderten Zufahrt zu den Geschäften an der Lange Straße. Die Erreichbarkeit mit Ihrem Fahrzeug ist weiterhin gewährleistet. Über die Glockenstraße oder Mühlenstraße gelangen Sie auf die Lange Straße und können dort wie gewohnt parken und folgende Geschäfte erreichen: Blumenladen Sonja Fecke-Sievers, Fahrschule Tesmer (Inh. Ferdi Bunte), Fotostudio Schopohl, Juwelier Thamm (Inh. Barbara Arndt), Kosmetik-Studio Anja Basler, Provinzialversicherung Birgit Rebbe-Schulte, Schreib- & Spielwaren Küting-Sander. Erreichbar über die B68 aus Richtung Paderborn ist außerdem weiterhin die Tankstelle Hüneke.

Lange Rücksicht auf Wirtschaftswegen

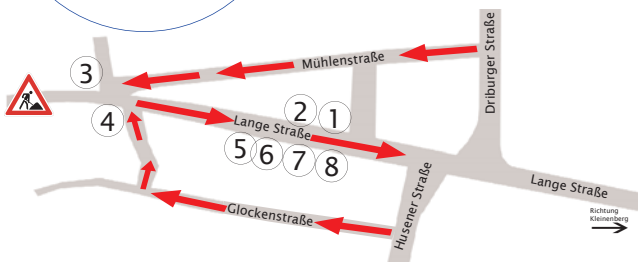
Durch die Umfahrung der innerörtlichen Baumaßnahme kommt es aktuell auf den umliegenden Wirtschaftswegen zu einem gesteigerten Verkehrsaufkommen. Es wird um Verständnis gebeten, dass insbesondere die Landwirte mit ihren großen Fahrzeugen bei Begegnungsverkehr nicht immer ausweichen können. Bitte nehmen Sie Rücksicht und nutzen Sie bei Sicht auf Gegenverkehr die Nothaltebuchten.

Lichtenau
westfalen



Unterstützen
Sie die Lichtenauer
Betriebe

WEITERHIN FÜR SIE ERREICHBAR



- | | | | |
|---|--|---|----------------------------|
| 1 | Schreib- und Spielwaren bei Iris Küting-Sander | 5 | JUEWELIER THAMM |
| 2 | PROVINZIAL Birgit Rebbe-Schulte | 6 | Bea Arancini Barbara Arndt |
| 3 | FAHRSCHULE TESMER | 7 | RUNDUMSCHÖN |
| 4 | Fecke Lichtenau | 8 | Fotostudio Schopohl |

Unsere Heimat gestalten Gemeinsinn fördern

Informationsabend

der Bürger- und Energiestiftung
Lichtenau

am: 14. Juni 2023
ab: 19:00 Uhr
im Sportheim Holtheim

Vorstellung einzelner Projekte
Informationen zur Antragstellung

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Bürger- und Energiestiftung
Lichtenau/Westfalen

15 Dörfer - eine Stadt

BÜRGER- & ENERGIE-STIFTUNG LÄDT ZUR INFOVERANSTALTUNG EIN

Lichtenau (ae). Am Mittwoch, 14. Juni 2023 findet ab 19 Uhr im Sportheim in Holtheim die diesjährige Infoveranstaltung der Bürger- und Energiestiftung Lichtenau statt. Zu dieser Veranstaltung sind alle Bürgerinnen und Bürger der Energiestadt Lichtenau herzlich eingeladen. Vorgestellt wird die Arbeit der Stiftung sowie Projekte aus 2022, die dank des ehrenamtlichen Engagements in der Stadt und der Spenden der Windkraftanlagenbetreiber umgesetzt werden konnten. Es besteht außerdem die Möglichkeit zum Austausch sowie der Informationen zur Antragsstellung. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

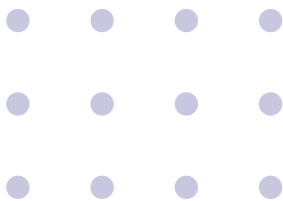
Vor der Infoveranstaltung findet um 18 Uhr die Sitzung des Stifterforums sowie des Beirats der Windkraftanlagenbetreiber statt.



Gemeinsames Lernen und Musizieren des Spielmannszugs Nachwuchses aus Holtheim und Atteln unter der Leitung von Gabriele Singer-Raapke (Mitte) sowie Franz-Josef Meyer, Andrea Wierzchula, Michael Meyer und Walter Müller. Fotos: Anja Ebner



Das Kaffeetrinken der Frauengemeinschaft kann dank des eingebauten Windfangs jetzt ohne störende Zugluft stattfinden.



WINDFANG IN GRUNDSTEINHEIM UND MUSIKUNTERRICHT IN HOLTHEIM UND ATTELN

Grundsteinheim/Holtheim/Atteln (ae). Im kleinen Saal im Dorfgemeinschaftshaus in Grundsteinheim finden regelmäßige Veranstaltungen wie zum Beispiel Vorstandssitzungen, Treffen der Frauengemeinschaft oder Satzproben des Spielmannszuges statt. Es stellte sich bei der Nutzung des Raumes heraus, dass der angebrachte Vorhang nicht ausreichte, um den kleinen Saal vor der Zugluft zu schützen. Mit dem Einbau eines Windfangs konnte dieses Problem behoben und gleichzeitig Heizenergie eingespart werden. Die Bürger- und Energiestiftung Lichtenau förderte die Anschaffung der Tür mit einer Fördersumme von 1.500 Euro. Nach der Corona Pandemie haben die Spielmannszüge aus Holtheim und Atteln neuen Schwung in ihre Nachwuchsgruppen mit Hilfe der Musiklehrerin Gabriele Singer-Raapke aus Bad Driburg gebracht, da in den eigenen Reihen keine Ausbilder*innen zu finden waren. Insgesamt acht Kinder aus Holtheim und sechs Kinder aus Atteln im Alter zwischen 8 und 14 Jahren haben von 2022 bis 2023 den Grundlehrgang mit Notenkenntnis und Rhythmus absolviert. Erlern wurden die Instrumente Flöte und Schlagwerk. Begleitet wurde dieses Projekt zusätzlich von Mitgliedern aus den Vereinen. Neben dem gemeinsamen Unterricht wurde auch das Übungsmaterial von beiden Vereinen genutzt. Die Bürger- und Energiestiftung förderte dieses Projekt mit einer Summe von 3.500 Euro.

Rosenkranz Energie GmbH

**Elektrotechnik • Photovoltaik
Smart Home**

**WIR VERGEBEN
JOBS MIT SPANNUNG
& PERSPEKTIVE! (m/w/d)**

**Wir suchen ab sofort & Vollzeit
Elektroniker:innen für
Energie- und Gebäudetechnik**

(Bewerbungen gerne per E-Mail)

Rosenkranz Energie GmbH
Alois-Lödige-Straße 19
33100 Paderborn



☎ 05251 / 480102

✉ info@rosenkranz-elektrotechnik.de

LICHTENAU SUCHT VORSCHLÄGE FÜR DEN HEIMATPREIS

Die Energiestadt Lichtenau sucht wieder Vorschläge für den „Heimat-Preis“. Bereits zum fünften Mal soll mit dieser Auszeichnung das vielseitige ehrenamtliche Engagement um die Heimat ins Rampenlicht gerückt werden. Geehrt werden Einzelpersonen oder Institutionen mit (Wohn-)Sitz oder besonderer Beziehung zum Stadtgebiet, die sich durch außerordentliche ehrenamtliche Tätigkeiten um die Energiestadt Lichtenau verdient gemacht haben. Die durch das Land NRW geförderte Auszeichnung ist mit einem Preisgeld von insgesamt 5.000

Euro dotiert, das als 1. Preis (2.500 Euro), 2. Preis (1.500 Euro) und 3. Preis (1.000 Euro) vergeben wird.

Bis zum 31.07.2023 kann jede/r Bürger/in oder Institution ehrwürdige Vorschläge für den Heimat-Preis 2023 der Energiestadt Lichtenau mit einer entsprechenden Begründung einreichen. Über Vorschläge freut sich die Energiestadt Lichtenau per Post an Energiestadt Lichtenau, Lange Straße 39, 33165 Lichtenau oder per E-Mail an stadt@lichtenau.de.

KOSTENLOSER NACHBARSCHAFTSHELPERKURS IN LICHTENAU

Lichtenau (awo). Aufgeteilt auf zwei Tage findet am 13.06. und am 19.06.23 von jeweils 14.00 bis 18.30 Uhr ein kostenloser Nachbarschaftshilfekurs im Pfarrheim St.Kilian in Lichtenau statt.

Der Kurs zur Anerkennung als Nachbarschaftshelfer*in ist ein Angebot in Kooperation mit dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz OWL. Er richtet sich an Personen, die ehrenamtlich einen Pflegebedürftigen in ihrer Nachbarschaft unterstützen möchten oder diese Unterstützung bereits schon leisten. Seinem Nachbarn helfen kann prinzipiell jeder. Um für dieses Engagement allerdings durch den Entlastungsbetrag, der jedem Pflegebedürftigen zusteht, entschädigt zu werden, bedarf es der Qualifizierung durch diesen kostenlosen Kurs. In dem Kurs werden Basiswissen zu Krankheitsbildern, praktische Anleitungen sowie Tipps und Tricks für die Versorgung und Betreuung von Pflegebedürftigen zu Hause durch die Profis vermittelt. Hilfreiche Handgriffe werden gemeinsam unter Anleitung eingeübt und Ideen, in welcher Form sich Freunde und Nachbarn engagieren können, ausgetauscht. Zudem wird den Teilnehmenden bei der Arbeit in der Kleingruppe die Möglichkeit gegeben, ihre

Tätigkeit als Nachbarschaftshelfer zu reflektieren. Wer sich engagieren möchte, den Kontakt zu anderen Helfern sucht oder mehr zum Thema wissen möchte, ist herzlich eingeladen, sich für den Kurs als Nachbarschaftshelfer anzumelden.

Versicherungs-Tipp



Erklärungsbedürftig, aber sinnvoll

Eine Berufsunfähigkeitsversicherung für Schüler? Klingt erstmal abwegig. „Ist ein Schüler BU-versichert, dann gilt der Schulbesuch als sein Beruf“, erklärt Christoph Moers aus Lichtenau. Kann ein Kind aus gesundheitlichen Gründen mehr als sechs Monate zu höchstens 50 Prozent am Unterricht teilnehmen, zahlt die Versicherung eine BU-Rente. So können seine Eltern beispielsweise Einkommensverluste abfedern, wenn sie das Kind zuhause betreuen. Die BU ist zugleich ein Wegbegleiter bis zum Rentenalter. Denn BU-versichert bleibt der Versicherte, wenn er möchte, auch nach dem Schulabschluss – egal, welchen Lebensweg er einschlägt. Und das ohne neue Gesundheitsprüfung. „Kinder durchlaufen in der Regel ‚mit links‘ eine Gesundheitsprüfung“, weiß Versicherungsexperte Christoph Moers aus Erfahrung. Dagegen nehmen zum Beispiel immer mehr Teenies psychologische Hilfe in Anspruch – sei es wegen Cyber-Mobbings oder aufgrund von Schulstress. Der Abschluss einer BU ist dann hinterher häufig nur noch mit Zuschlägen oder Ausschlüssen möglich. Deswegen bietet die LVM Versicherung Eltern die Möglichkeit, ihre Kinder schon ab zehn Jahren gegen Berufsunfähigkeit zu versichern.

Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsagentur

Christoph Moers

Lange Straße 49, 33165 Lichtenau
Telefon 05295 1068
agentur.lvm.de/moers



KONTAKT

Anmeldung und weitere Informationen bei Sheilin Schlüter (AWO Sozialraumberatung):

☎ 0175 9363403

✉ koap-lichtenau@awo-paderborn.de

📷 [@sozialraumberatung.awo](https://www.instagram.com/@sozialraumberatung.awo)

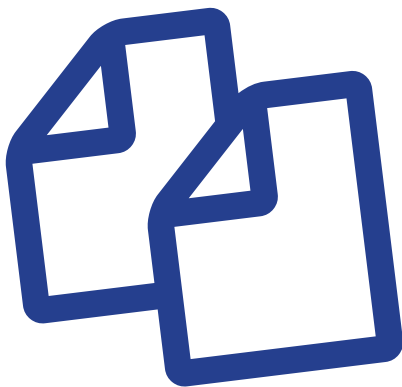
FANTASTISCHE GEMEINSCHAFTSLEISTUNG AM HAINBERG

Atteln (jp). In Absprache mit der Stadt Lichtenau haben ehrenamtliche Helfer aus Atteln jetzt die Treppenstufen am Hainberg rund um die Liebeslaube erneuert.

Die Mitarbeiter vom Bauhof Lichtenau haben ca. 120 Stufen erneuert und die bestehenden ausgebessert. Die insgesamt 275 Stufen haben Mitglieder des Heimatvereins Atteln und die Wanderfreunde „DiReWa“ um Ortsheimatpfleger Heiner Voss an zwei Tagen mit Schotter aufgefüllt und wieder trittsicher gemacht. „Zeitweise waren wir insgesamt zwölf Mann - eine Menge Spaß hat es gemacht, als nach und nach so viele Leute gekommen sind und mitgeholfen haben“, freut sich Voss. Konrad Brand aus Dalheim hatte einen kleinen geländegängigen Muldenkipper besorgt und den Schotter bis zur Liebeslaube transportiert. Für die weiteren 185 Stufen haben die Helfer den Schotter Eimer für Eimer wie bei einem Staffellauf hochgetragen. Selbstverständlich gab es ein kleines Mittagessen mit Frikadellen, Würstchen, Bier und Baguette, mitgebracht von Helmut Henkst. Nach getaner Arbeit glücklich und zufrieden wurde am Abend bei Heiner Voss im Garten gegrillt. „Schön wäre es, wenn die Besucher ihren Müll zukünftig wieder mitnehmen würden, denn leider ist die Laube oft so zugemüllt, dass sich andere Besucher und Wanderer dort nicht mehr ausruhen können“, wünscht sich Ortsheimatpfleger Voss.



Eimer für Eimer füllen (v. l.) Konrad Brand, Anton Finke, Helmut Henkst und Norbert Ostendorf die Stufen mit neuem Schotter auf.



KOSTENLOSE SPRECHSTUNDE ZUR VORSORGEVOLLMACHT

Lichtenau (awo). Am 13. Juni bietet der AWO-Betreuungsverein in den Räumen des AWO-Pflegeservice, Lange Str. 26, von 13.30 bis 16.30 Uhr wieder eine kostenlose Sprechstunde rund um die Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und rechtliche Betreuung an. Im persönlichen Gespräch können hier individuelle Aspekte der Vorsorge und Möglichkeiten für ein hohes Maß an Selbstbestimmung besprochen werden.

Aus organisatorischen Gründen ist für die Einzelgespräche eine Anmeldung unter **05251/699960** erforderlich.

Jetzt rechtzeitig vorsorgen!

MALTHERAPIE ALS HILFE FÜR KREBS-PATIENTEN IN ETTELN

Etteln (jk). Die Diagnose Krebs lässt die meisten Betroffenen zunächst in ein tiefes schwarzes Loch fallen - zumal wenn der Krebs als sehr aggressiv und nicht heilbar eingestuft wird. Dies musste der Ettelner Johannes Kurte am eigenem Leib erfahren. Sechs Monate nach seiner eigenen Krebs-Diagnose wurde ihm aber klar: „Das weitere Leben muss doch mehr ausmachen als nur die Erkrankung an Krebs und der Mensch darf nicht auf die Krankheit reduziert werden“. Aus dieser Haltung heraus befasste sich der Ettelner in der Folge intensiv mit der Aquarellmalerei und entwickelte das therapeutische Projekt „MALTHE“.

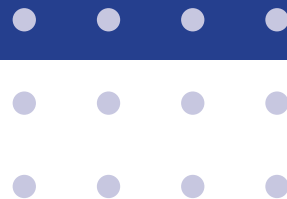
Um Theorie und Praxis der Aquarellmalerei in all seinen Facetten kennen zu lernen, besuchte Johannes Kurte die bekannte Mainzer Malerin Maria Theresia von Fürstenberg, die sich einen großen Namen als Kirchen- und Ikonenmalerin sowie in der Gestaltung von Fenstern gemacht hat. Das dort erworbene Wissen sowie eine Ausbildung als Heilpädagoge und Zusatzqualifikationen in Gesprächstherapie, Coaching und als Anleiter in christlicher Meditation bilden die Grundlage für das therapeutische Konzept, dass sich vor allem an andere Krebspatienten/innen richtet, die Kurte zum Malen in sein Atelier einlädt.

Das Konzept ist auf 4 tragende Säulen aufgebaut: Die erste Säule betrifft das Malen. Beim täglichen Malen konnte sich Johannes Kurte so sehr auf das entstehende Bild konzentrieren, so dass er die Realität um sich

herum vergessen konnte und selbst die Auseinandersetzung mit der Erkrankung in seinem Denken keine Rolle mehr spielte. „Ohne das Malen wäre ich heute nicht mehr am Leben“, ist Kurte sich sicher. Das gemeinsame Malen und die Gespräche bilden die 2. Säule des Konzepts – das Teilen. Die 3. Säule widmet sich dem Schauen. Hierfür öffnet der Künstler ab 7. Juni 2023 sein Atelier an jedem ersten Mittwoch eines Monats in der Zeit zwischen 15.00 bis 17.00 Uhr. Alle interessierten Besucher/innen, egal ob krank oder gesund, sind herzlich willkommen. Die letzte Säule ist schließlich das Helfen. Alle Bilder können gegen eine Spende im Atelier erworben werden und der Erlös ist für soziale Aufgaben bestimmt. Einen erfolgreichen ersten Durchlauf gab es bereits. Nach einer Ausstellung in der Ettelner Bücherei konnte Kurte 450 Euro an die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien überweisen.

Das Atelier, in einem Gartengrundstück an der Kirchstr. 52 in Borchon-Etteln gelegen, ist barrierefrei erreichbar und entsprechend ausgeschildert. Termine für einen Besuch können ab sofort unter der E-Mail Adresse johanneskurte@web.de vereinbart werden. Alle nötigen Materialien werden zur Verfügung gestellt.

Wer das Projekt zusätzlich unterstützen möchte, kann eine Geldspende auf das Konto DE 16472602340440610400 bei der Ettelner Volksbank mit dem Verwendungszweck MALTHE überweisen.



Roh- & Hochbau | Dachbaustoffe |
Gartenbaustoffe | Innenausbau | Türen, Fenster & Tore

Evers GmbH & Co. KG Husener Straße 25, 33165 Lichtenau, Telefon: 05295 9868-0

SCHWEIZER „BERGWALD-PROJEKT“ ARBEITET IN DER EGGE

FREIWILLIGER EINSATZ FÜR DEN ERHALT VON MOORFLÄCHEN AUF DER KREISGRENZE

Kleinenberg (sb). In diesen Tagen verschließen 14 Helfer:innen vom „Bergwaldprojekt“ bei Wind und Wetter alte Entwässerungsgräben in einem Waldstück zwischen Kleinenberg und Hardehausen. Ziel des vom Regionalforstamt Hochstift finanzierten Projektes ist es, Reste einer alten Moorfläche zu retten und wieder zu vergrößern. „Intakte Moore speichern nicht nur Kohlenstoff, sondern sind in unserer Region seltene Lebensräume, Biotope für ebenso seltene Tier- und Pflanzenarten“, so Oliver Sielhorst, projektbegleitender Leiter des Forstreviers „Hardehausen“.

Die meisten der geplanten Querbauwerken, mit denen Gräben verschlossen und das Wasser wieder auf einer Fläche von einem Hektar gestaut wird, sind bereits fertig. Im Vorhinein hat Projektleiterin Nana Schleißing vom Bergwaldprojekt dazu gemeinsam mit Oliver Sielhorst das Gelände genau unter die Lupe genommen. Alte Entwässerungsgräben, früher angelegt zur besseren Waldbewirtschaftung, sind oft nicht mehr so einfach zu erkennen, leiten aber immer noch viel Wasser aus den Flächen. Das ist gerade auch in trockenen Jahren zunehmend ein Problem. Denn damit ein Moor bestehen und wachsen kann, müssen Torfmoose gedeihen können. Die brauchen einen konstant hohen Wasserpegel. „Jetzt wo die Fichte weg ist, treten diese alten Biotopstrukturen viel deutlicher zu Tage“, so Revierleiter Sielhorst. „Wir versuchen nach und nach diese kleinen Naturschätze in der Egge mit Hilfe vom Bergwaldprojekt zu erhalten. Dafür verschließen wir nicht nur alte Gräben, sondern verzichten in diesen Bereichen auch bewusst auf Aufforstungen“, so Sielhorst. Die jungen Bäume würden ebenfalls mehr Wasser aus der Fläche ziehen und zudem zunehmend die kleineren Moorpflanzen in den Schatten stellen, so dass diese nicht mehr wachsen könnten.

Das Bergwaldprojekt mit Sitz in der Schweiz, hat seinen Ursprung seit 1987 in den schweizer Alpen. Doch die Idee, Schutz des Waldes und der Kulturlandschaft, hat schon rund 85.000 Menschen eben auch außerhalb der Berge zum Mithelfen bewegt. Dabei zählt vor allem das persönliche Engagement, weniger die Fachkompetenzen der Helfer:innen. So buddeln, sägen und stopfen unterschiedlichste Berufsgruppen unter fachlicher Anleitung



Das Torfmoos: unscheinbar, aber Grundlage für die Entwicklung von Hochmooren und durch Zerstörung der Moorlebensräume gefährdet. Jetzt gefördert durch die Wiedervernässung.

von Nana Schleißing zusammen. Bergwald-Alltag sieht dann so aus: Ein Physiker und ein Landschaftsarchitekt mit Hacken, ein Bio-Informatiker in Warthose, eine Fotografin mit Schaufel und eine Sozialarbeiterin mit Eimer retten ein kleines Stückchen Moor! „Am Abend sind alle müde, aber zufrieden“, freut sich Nana Schleißing über Ihr motiviertes Team. Die Projektidee im landeseigenen Wald entstand 2020 in Kooperation mit der Biologischen Station Paderborn.



Die Helfer:innen des Bergwaldprojektes mit Projektleiterin Nana Schleißing (ganz links) und Revierleiter Oliver Sielhorst (rechts im Bild).



Wasser und Schlamm müssen raus, damit Holzbohlen als Stauwand eingebaut werden können.



Nana Schleißing (rechts) gibt Tipps an einer Baustelle.

LÖSCH-LÖWEN MIT VOLLEM EINSATZ

KINDERFEUERWEHR GEGRÜNDET

Lichtenau (st). Die Bedeutung einer Feuerwehr, ihrer Aufgaben und ihrer Werte, schon frühzeitig an die kommenden Generationen weiterzugeben, hat sich nun die Energiestadt Lichtenau gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr der Energiestadt Lichtenau auf die Fahne geschrieben. Mit der Gründung einer Kinderfeuerwehr sollen die jüngeren Lichtenauerinnen und Lichtenauer an das für die Gesellschaft so wichtige Ehrenamt herangeführt werden. Neben der Vermittlung von sozialen Kompetenzen und von fachlichem Wissen darf dabei eines nicht zu kurz kommen: der Spaß – und die sogenannten Lösch-Löwen-Lichtenau hatten bei ihren ersten Treffen sehr viel davon.

15 Jungen und Mädchen im Alter von 6 bis 9 Jahren aus den Orten Dalheim, Holtheim, Husen, Lichtenau und Kleinenberg treffen sich nun jeden 4. Samstag im Monat im Jugendtreff Lichtenau. Das Betreuerteam aus Feuerwehrmännern und Sozialarbeiterinnen führt sie spielerisch an die Themen „Feuerwehr und Brand-



Die Lichtenauer Lösch-Löwen mit ihrem Betreuerteam aus Feuerwehrmännern und pädagogischen Fachkräften: v.l. Sören Dege, Antonia Röhrich, Michael Mehring, Kristin Wolff, Christoph Hillebrand, Vera Kappius, Martina Wolf-Sedlatschek, Andreas Dreier, Denise Hüllen und René Wittig

schutz“ heran. Und das kommt sehr gut an – alle Plätze sind bereits belegt, es wird jedoch eine Warteliste geführt. Interessensbekundungen sind jederzeit möglich unter kinderfeuerwehr@ff-lichtenau.de.

Auch nach der Kinderfeuerwehr, die bis zum Alter von 12 Jahren vorgesehen ist, kann der Weg in der Feuerwehr weitergeführt werden. Erst erfolgt der Übergang in die Jugendfeuerwehr und im Anschluss daran kann mit 18 Jahren das Ehrenamt im aktiven Feuerwehrdienst erfolgen.

Alles für Ihren Traumgarten

Die BESTE AUSWAHL bei Holz Mehring

- die beste Auswahl an Terrassendielen
- Sichtschutz in professioneller Auswahl
- großes Sortiment an WPC u. BPC Produkten
- Beratungsservice
- auf Wunsch Verlegung Ihrer Terrasse

Besuchen Sie unsere große und umfangreiche Ausstellung für Gartenholz!

Böden · Türen · Holz im Garten · Bauen mit Holz

Holz-Mehring GmbH & Co. KG
 Hauptstraße 68
 33165 Lichtenau-Kleinenberg
 Tel. 05647 9466-0
info@holz-mehring.de

Öffnungszeiten:
 Mo. – Fr. 08:00 – 18:00 Uhr
 Sa. 08:00 – 13:00 Uhr
 So.* 13:00 – 17:00 Uhr
*Jeden Sonntag Schautag, keine Beratung, kein Verkauf

Immer aktuelle Angebote finden Sie auch unter www.holz-mehring.de | shop.holz-mehring.de

HEIMATSCHUTZVEREIN VORREITER IN SACHEN ALTKLEIDERCONTAINER

Grundsteinheim (hpb). Der Heimatschutzverein Grundsteinheim gehört zu den ersten Schützenvereinen, die sich innerhalb des Diözesanverbandes Paderborn des Bundes der historischen deutschen Schützenbruderschaften an der Aktion zur Aufstellung von Altkleidersammelcontainern beteiligt hat. Schon vor den Pandemiezeiten, die so viele Vereinsaktivitäten landauf – landab zum Erliegen gebracht hatten, hatte Michael Schütte, der stellvertretende Oberst der Grundsteinheimer und gleichzeitig Bezirksbundesmeister des Bezirkes Büren Kontakt mit Thomas Gockel aus Geseke aufgenommen, der innerhalb des Bundes für den caritativen Ausschuss in der Diözese tätig ist. Dieser hatte in einer Bruderratssitzung Intentionen und Voraussetzungen geschildert, um das Projekt in Angriff nehmen zu können. Jetzt, nach langer Durststrecke, konnten die Beteiligten im Vorfeld der diesjährigen Schützenfestsaison den Container aufstellen und anlässlich des Vogelschießens die Sammelstelle offiziell übergeben.



Genau zwischen Vogelstange und Schützenhalle in Grundsteinheim steht jetzt der (schützen)grün lackierte und mit Symbolbildern aus dem Schützenwesen bedruckte Container und wartet auf wiederverwertbare Altkleider, aus deren Erlös wichtige Projekte wie die Hospizarbeit gefördert werden. Dabei wird die laufende Organisation in Zusammenarbeit mit den Maltesern direkt vom Dachverband der Schützen erledigt, der auch über eine Hotline erreicht werden kann. Thomas Gockel unterstrich in den Gesprächen vor Ort, dass es noch genügend „Luft nach oben“ gibt, um an weiteren Stellen überall im Bund, gerne natürlich an den Schützenhallen oder –plätzen, weitere Container, immer in Abstimmung mit der örtlichen Kommune, aufgestellt werden könnten. Sollten Bruderschaften oder Bezirke dies ins Auge fassen, steht Gockel, der als Anwalt und Notar in Geseke beheimatet ist, gern für Informationen zum Projekt zur Verfügung.

Party Service
Ewers Imbiss
Ein Begriff für Qualität

Ihr Partyservice für
kleine und große Feste

Imbissstände in unterschiedlichen
Größen mit und ohne Personal

Profi für Schützenfrühstücke

Finkenweg 7 · 33178 Borcheln · Tel. 05251 38693
www.partyservice-ewers.de

Alle Preise sind Abholpreise ohne Montage und Dekoration und gelten nur innerhalb Deutschlands. Alle Preise inkl. MwSt. und in Euro. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Alle Preisangaben sind UVP. Preise gültig bis 30.06.2023. Für Druck- und Bildfehler keine Haftung.

Unser
Top-Angebot!

Anthrazit

19.75
Stück

m² = 54,95

**Keramik-
Verbundplatte**

60 x 60 x 4 cm, meliert
in Anthrazit oder Grau

Grau

Besuchen Sie
unsere Website



**Bauzentrum
i & M Lücking**
Lücking Baustoffe GmbH & Co.KG

Lichtenau, Neuer Weg 1
Bad Driburg, Brakeler Str. 39
Altenbeken-Buke, Industriestr. 1
☎ 📍 📱 [bauzentrumluecking](http://bauzentrumluecking.de)

ideen & Machen – Gemeinsam für deinen Traum



DER ZAUBER DER TÖNE: MUSIK, GLÜCK, GESELLIGKEIT

SPIELMANNSZUG KLEINENBERG BEWEGT BEIM „FRÜHLINGSGEZWITSCHER“

Kleinenberg (fb). Dass durch Musik Glückshormone ausgeschüttet werden, hat eine Studie aus Kanada nachgewiesen. Dabei muss sie nicht kompliziert oder hochtrabend sein. Es reicht, dass Menschen sie nachpfeifen und erinnern können. Zu diesem Bild passend läutete der Spielmannszug aus Kleinenberg daher Ende April mit seinem 1. Frühlingsgezwitscher nicht nur die Jahreszeit, sondern lud die Gäste ein, fröhlich mitzupfeifen: Rhythmus, Melodie – Musik bewegt und die Blau-Weißen versammelten bei ihrem Konzert weit über 300 Mädchen und Jungen, Frauen und Männer aus dem Kulturmusterdorf und der Umgebung in die Kleinenberger Schützenhalle.

Musik weckt Erinnerungen und geht sprichwörtlich ins Blut. Besonders gut funktioniert das bei Liedern mit Kultstatus und davon hatten die blau-weißen Musiker eine Menge in ihrem Repertoire. Ob „Iko Iko“ von 1953, das zuletzt als modernes Popstück auf die Tanzflächen zurückkehrte oder ein Medley der Weltstars von ABBA – Evergreens, die heute ebenso für Stimmung sorgen wie damals. Dazu Volkslieder wie zum Beispiel „Dem Land Tirol die Treue“ oder die „Fuchsrabenpolka“ sowie arrangierte Schlager wie „Wir sagen Dankeschön“ von den Flippern – der Spielmannszug Kleinenberg setzte schon traditionell auf eine große Bandbreite und wagte dabei auch den Schritt hinaus über die klassische Spielleutemusik.

Der beschrittene Weg wird auch in Zukunft fortgesetzt werden können, denn auch bei diesem Konzert fügte sich die nächste Generation von Flötisten und Trommlern in die Besetzung ein. Der musikalische Frühschoppen bot aber nicht nur den passenden Rahmen, um die „Neuzugänge“ der letzten Jahre vorzustellen und ihnen den ersten großen Auftritt zu ermöglichen, sondern auch, um verdiente langjährige Akteure auszuzeichnen:

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Christoph Rücker und Thomas Wulf geehrt. Für 30 Jahre Fabian Leifels, Guido Zimmer und Peter Eickhoff. Für 40 Jahre Michael Dickgreber, Josef Wulf, Michaela Rücker und Rainer Temme. Für 50 Jahre Wilhelm Hagelüken, Bernhard Wulf, Günther Wiechers, Robert Quinte und Stefan Quinte. Sogar 60 Jahre halten Günter Mürköster, Karl-Josef Dickgreber und Manfred Thomas dem Verein die Treue. Darüber hinaus wurde Frank Mehring, der auch dieses Konzert leitete und für einen hohen musikalischen Qualitätsanspruch steht, vom Volksmusikerbund die Ehrung für 20 Jahre Dirigententätigkeit zu Teil. Frank, auch 1. Vorsitzender, übergab dann nach der Darbietung des Spielmannszuges an die Blasmusik „Spätes Blech“ aus Grundsteinheim weiter, die die Gäste noch bis in den Abend hinein unterhielten und später sogar viele Besucherinnen und Besucher auf die Tanzfläche lockten. Musik bewegt nun einmal – an diesem Konzerttag in Kleinenberg von früh bis spät.



**AUTOHAUS
KOCH**
Borchen-Etteln

Ihr zuverlässiger Partner
mit persönlichem Service
direkt von nebenan.

Kirchstraße 41 | 33178 Borchen | 0 52 92 - 896
www.koch-autohaus.com



**DIE
GESUNDHEITS-
MANUFAKTUR**

AUS DEM ALTENAUTAL

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. von 09:00 – 13:00 Uhr
14:30 – 17:30 Uhr
Mi. nur von 09:00 – 13:00 Uhr

SANITÄTSHAUS
Bockholt & Stappert
Die Gesundheitsmanufaktur

Bockholt & Stappert GbR
Siebentalweg 1
Lichtenau-Henglar
☎ 05292 9321980
✉ info@bockholt-stappert.de
🌐 www.bockholt-stappert.de

NEUES TRAININGSSET FÜR DIE DAMENMANNSCHAFT LICHTENAU

Lichtenau (rs). Die Damenmannschaft des VfL Lichtenau freut sich über ein umfangreiches Set an neuer Trainingsbekleidung. Mit dieser kann das Team nicht nur bei Spielen, sondern auch beim Training und bei weiteren sportlichen Veranstaltungen einheitlich auftreten. Die Anschaffung konnte dank der großzügigen Unterstützung folgender Unternehmen aus Lichtenau realisiert werden: Kfz Service Kruse, Kleintierzentrum Knoop GmbH, Maral Maler, Provinzial Birgit Rebbe-Schulte, SD-Gartenbau GbR, Stoffwelten GmbH und Wibbeke GmbH & Co. KG. Die Fußballerinnen bedanken sich herzlich bei allen Sponsoren für ihre Zuwendung sowie das entgegengebrachte Vertrauen und hoffen, dass sie dem VfL Lichtenau weiterhin verbunden bleiben.

Auch aus sportlicher Sicht war die aktuelle Saison für die Damen ein voller Erfolg! Nach bisher 16 Saisonspielen belegen die Lichtenauer Damen unter 11 Teams den hervorragenden 2. Platz in der Kreisliga B (PB/DT). Diese gute Platzierung zeigt sich auch in ihrem Torverhältnis mit 67:24 und ihrer Ausbeute von 11 Siegen und 3 Remis. Darüber hinaus stellt der VfL Lichtenau ebenfalls die Torjägerin der Liga – mit 39 Toren ist die Stürmerin Gerit Saliger nicht mehr einzuholen.



Aber nicht nur in den Meisterschaftsspielen bewies die junge Mannschaft Teamgeist, auch im Kreispokal konnte sie überzeugen und sich bis ins Halbfinale spielen. Der 2. Platz beim Hallenturnier Egge Cup im Januar 2023 war ein weiteres Highlight. Hier stand die Defensive sicher und die Offensive war nicht zu stoppen, sodass zusätzlich der Pokal für die Torschützenkönigin an den VfL ging. Mit diesen Erfolgen geht es für die Damenmannschaft in die Sommerpause, in der sie sich auf die kommende Saison vorbereitet.

Hast du nun auch Lust bekommen, bei uns Fußball zu spielen? Egal ob blutige Anfängerin oder erfahrener Hase, komm gerne zu unserem Training. Wir trainieren montags und donnerstags auf dem Lichtenauer Sportplatz. Für weitere Infos melde dich gerne bei unserem Trainer Alexander Leifeld (0170 4775580) oder über Instagram (damen.vfl.lichtenau.1924). Wir freuen uns auf dich!

MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES MUSIKVEREIN

Atteln (aw). Bereits am 25.3.2023 fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Musikverein Atteln statt. Dieser setzt sich aus den Mitgliedern des Spielmannszuges, der Blaskapelle und der Theatergruppe Theaterler zusammen. In diesem Jahr war einer der Tagesordnungspunkte die Neuwahl des Vorstandes. Der 1. Vorsitzende Herbert Schopohl und die 2. Vorsitzende Theresa Gröne stellten ihr Amt zur Verfügung. An dieser Stelle gilt noch einmal den Beiden ein großes Dankeschön für ihre geleistete Arbeit in den letzten Jahren. Vor allem Herbert Schopohl war schon viele Jahre als 2. Vorsitzender aktiv, bevor er den Vereinsvorsitz übernahm. Auch für das Amt des Kassierers musste eine Nachfolge gefunden werden. Grit Henkst, die langjährige Kassierer des Musikvereins, hatte die Kasse in den letzten Jahren kommissarisch übernommen, da Hermann Neysters das Amt aus gesundheitlichen Gründen leider nicht ausführen konnte. Für diese Bereitschaft bedanken wir uns recht herzlich.

Neu gewählt wurden Peter Henkst als 1. Vorsitzender, Manuel Drake als Stellvertreter und Marcel Förster als neuer Kassierer. Des Weiteren wurde Andrea Wierzchula als Schriftführerin wiedergewählt. Der Verein dankt dem alten wie dem neuen Vorstand für ihr ehrenamtliches Engagement und wünscht der neuen Führung eine erfolgreiche Amtszeit. Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden zudem wieder verdiente Musiker geehrt. Für 20 Jahre aktive Mitgliedschaft erhielten Katharina Köhler, Thomas Köhler, Marian Ploß, Nicole Drake-Wieners und Eva Hoffrichter den Orden des Volksmusikerbundes in Silber. Die goldene Verdienstnadel für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft ging an Sebastian Drake. Eine ganz besondere und seltene Ehrung des Volksmusikerbundes ging an Hans-Willi Klusenberg, der seit über 70 Jahren aktiver Musiker bei der Blaskapelle Atteln ist. Allen Jubilaren sei noch einmal recht herzlich gratuliert.



HEIMAT- UND VERKEHRSVEREIN BESUCHT INKLUSIONSBRAUEREI JOSEFS-BRÄU IN BAD LIPPSPRINGE



Ebbinghausen (ts). „Gutes trinken. Gutes tun!“, so lautet der Slogan der JOSEFS Brauerei in Bad Lippspringe. Menschen mit und ohne Assistenzbedarf brauen hier leckere Biere und stellen erfrischende Limonaden her. Dies hat sich eine große Gruppe des Heimat- und Verkehrsvereins Ebbinghausen am 01.04.2023 vor Ort genauer angeschaut. Am frühen Nachmittag brachen rund 50 durstige Mitglieder des Heimat- und Verkehrsvereins Ebbinghausen und Freunde des Vereins mit einem Bus der Firma Wächter Reisen in die nahe gelegene Kurstadt auf. Dort begann die Brauereibesichtigung mit einem Begrüßungsgetränk bevor es anschließend zur Besichtigung in die Produktionsräumlichkeiten ging. Bei einem interessanten und kurzweiligen Rundgang wurden die einzelnen Arbeitsschritte erklärt.

Anschließend wurden die Köstlichkeiten der Brauerei in der Josefshütte verkostet während die Besonderheiten der leckeren Bierspezialitäten näher erläutert wurden. Als Gaumenschmaus gab es üppige Brotzeitplatten und leckeres Brauereibrot. Anschließend gab es daheim in Ebbinghausen einen würdigen Ausklang im Dorfgemeinschaftsraum mit den zuvor näher kennengelernten Bierspezialitäten.

HEIMATSCHUTZVEREIN LICHTENAU TERMINÄNDERUNG WANDERTAG



Lichtenau (sf). Die Schützenseniores des Heimatschutzverein Lichtenau 1663 e.V., sowie auch alle weiteren interessierten Bürger, treffen sich im Monat Juni nicht zum Wandertag. An Stelle des Wandertages sind alle interessierten Mitbürger herzlich eingeladen, im Rahmen des Kinderschützenfestes, am Sonntag, 18.06.2023, ab 14.00 Uhr ein paar gemütliche Stunden beim Altschützennachmittag zu verbringen.

Der nächste Wandertag findet am Donnerstag, 13.07.2023, statt. Treffpunkt ist dann wieder um 14.00 Uhr an der Schützenhalle. Wer nicht mit wandern kann ist ab 15.00 Uhr in die Schützenhalle eingeladen. In Zukunft findet der Wandertag immer am 2. Donnerstag jeden Monats statt. Der Heimatschutzverein freut sich auf eine rege Teilnahme.

FRÜHLINGSKONZERT – COMEBACK DES BLASORCHESTER

Lichtenau (kr). Schon im April feierte das Blasorchester Lichtenau sein Comeback nach der Corona-Pause. In der gut besuchten Schützenhalle spielte das Orchester zum traditionellen Frühlingskonzert wieder auf. Das breite Repertoire der Blasmusik wurde durch das Dirigenten-Trio Marcel Jakobi, Felix Rehmann und Josef Hartmann vorgestellt. Das Publikum durfte sich neben Marschmusik auch über bekannte Stücke von ABBA, PUR und einige weitere Medleys freuen. An dem gelungenen Abend waren nicht zuletzt die Jubilare des Blasorchesters beteiligt.

25-jährige Mitgliedschaft feierten Martin Kappius, Bernd Kruse, Christian Pittig, Melanie Hofnagel, Anton Sicken, Marek Risse und Frank Barkhausen. Für 30-jährige Mitgliedschaft wurden Burkhard Bentfeld, Iris Gollers, Carsten Pittig, Marc Pittig und Carsten Waldeyer geehrt. Hubert Rehmann und Jürgen Schäfers wurden für bemerkenswerte 40 Jahre geehrt. Den Jubilaren



gilt ein besonderer Dank, für die vielen Jahre, in denen sie das Blasorchester immer wieder unterstützten und sich engagierten.

Nun steht der Sommer vor der Tür und damit auch die Schützenfestsaison. Wie jedes Jahr begleitet das Blasorchester die Schützenfeste in Lichtenau und Hakenberg. Aber auch über das Stadtgebiet hinaus werden die Feierlichkeiten zum Beispiel in Paderborn und Hoinkhausen musikalisch begleitet. Das Blasorchester Lichtenau freut sich auf eine erlebnisreiche Saison!



**Design-Aluminium-Haustüren mit
fühlbar echten Holz-Oberflächen**

Erleben Sie die neuen SILVA-Modelle der Compact Line Serie in unserer Ausstellung in Borchten.

FENSTERTECHNIK BRAND GMBH
Nikolaus-Otto-Str. 1 // 33178 Borchten
www.fenstertechnik-brand.de

brand
FENSTER UND TÜREN

REWE

Jede Woche sparen!

mit der REWE App

App in deinen Markt

1. REWE App laden
2. Vorteile aktivieren
3. Beim Einkauf sparen

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

REWE-Markt Viertel oHG
Finkestr. 64
33165 Lichtenau

Öffnungszeiten
Mo-Sa | 07:00 - 21:00 Uhr

15



HSV HOLTHEIM

WER WIRD NEUER SCHÜTZENKÖNIG IN HOLTHEIM?



Wer wird Nachfolger des noch amtierenden Königspaares Marcel Knaup und Vanessa Dewenter?

Holtheim (fs). Am Fronleichnamstag, am 08. Juni 2023, veranstaltet der Heimatschutzverein Holtheim 1843 e. V. sein traditionelles Vogelschießen. Bevor es zum Königsschießen geht, nehmen die Schützen an der Fronleichnamsprozession teil. Die Messe beginnt um 9.00 Uhr. Die Prozession führt in diesem Jahr durch das Unterdorf. Um 14.00 Uhr ist Antreten des Heimatschutzvereins am Landgasthof Schäfers. Mit musikalischer Begleitung des Spielmannszuges Holtheim und der Blaskapelle Freude & Frohsinn Etteln wird anschließend der Königsadler abgeholt. An der Schießanlage am Tannenkamp werden dann die Nachfolger des noch amtierenden Königspaares Marcel Knaup und Vanessa

Dewenter gesucht. Premiere hat zudem in diesem Jahr das Jungkönigschießen, bei dem alle Schützenbrüder unter 30 Jahren schießberechtigt sind.

Nach der Proklamation des neuen Königs, der Prinzen und des Jungkönigs wird das Königspaar abgeholt. Im Anschluss daran steht schon die erste Aufgabe der neuen Majestäten an: Die Eröffnung des Festballs in der festlich geschmückten Holtheimer Schützenhalle, in der die Blaskapelle Freude & Frohsinn Etteln zum Tanzen aufspielt. Der Vorstand bittet die Bevölkerung um Beflaggung der Straßen und lädt alle Vereinsmitglieder, Einwohner, Neubürger und Gäste herzlich zum Vogelschießen ein.

Holtheim feiert das Schützenfest vom 15. bis 17. Juli 2023





3 TAGE AUSGELASSENE STIMMUNG IN ASSELN

Asseln (mk). Schon am Samstag, den 6. Mai richtete der Heimatschutzverein Asseln 1585 e.V. sein Vogelschießen aus, bei dem der 55-jährige Reinhard Schmidt die Königswürde zum zweiten Mal erlangte. Zur Königin erkor sich der frischgebackene Würdenträger seine Ehefrau Marion. Für die Beiden und die Hofstaatspaare Hans-Georg und Birgit Backhaus sowie Hans-Dieter und Raphaela Rüsing stand eine Woche vor Pfingsten das wichtigste Fest des Jahres an. Der ganze Verein sowie der Ort fieberten auf das Ereignis hin. In Vorbereitung auf das Fest hatte der Verein die Schützenhalle erneut saniert. Die Besucher durften sich auf eine neue LED-Beleuchtung freuen. Hinter den Kulissen wurde ein neuer Verteilerschrank samt Verkabelung eingebaut, damit die Halle den heutigen und zukünftigen Anforderungen gerecht wird. Vom 20.-22.05.23 feierte der Heimatschutzverein Asseln sein Schützenfest, stets der Höhepunkt im Schützenjahr. Nach dem Abholen der Fahne bei Fähnrich Burkhard Tewes, wurde am Schützenfestsamstag zur festlich geschmückten Residenz marschiert. Das Königspaar mit seinem charmanten Hofstaat zog die Blicke der Zuschauer auf sich. Zu der sich anschließenden Messe durfte der Verein bereits Abordnungen aus Hakenberg, Herbram, Iggenhausen und Lichtenau begrüßen. Der Grund dafür war, dass die in diesem Jahr neu angeschaffte Königskette und die im Jahr 2013 restaurierte Vereinsfahne gesegnet werden sollten. Pfarrer Daniel Jardzewski fand in seiner Predigt die passenden Worte und betonte, dass die Kette ein Symbol für einen funktionierenden Verein sei. Jedes Glied muss in das Andere greifen, damit sie stabil bleibt. Nach der Segnung durfte Reinhard Schmidt die Kette das erste Mal tragen.

Bei der anschließenden Kranzniederlegung am Ehrenmal zitierte Oberst Pöhl ein Gedicht von Janina Bodi, welches allen Teilnehmenden vor Augen führte, dass der Krieg den jüngsten Generationen nur aus den Erzählungen der Großeltern oder aus Lehrbüchern bekannt ist. Diese Lage hat sich durch den Einmarsch in die Ukraine schlagartig verändert. Am Abend heizte die Big Band aus Iggenhausen die Stimmung an, so dass mit den Abordnungen der befreundeten Schützenvereine und den zahlreichen Besuchern bis in die frühen Morgenstunden gefeiert wurde. Im Hofstaat gab es noch einen besonderen Grund zum Feiern, da Hans-Dieter und Raphaela Rüsing am Schützenfestsamstag zum zweiten Mal Großeltern geworden sind. Ihr Sohn Benedikt (Soldat in Augustdorf), der gleichzeitig seinen 30. Geburtstag feierte, ließ es sich dennoch nicht nehmen als Fackelträger die Ehrenwache zusammen mit Hermann Rüsing bei der Kranzniederlegung am Ehrenmal zu übernehmen. Am Sonntag konnte bei bestem Schützenfestwetter unter den Klängen des Musikvereins Ossendorf und des Spielmannzuges Lichtenau zur königlichen Residenz marschiert werden. Beim anschließenden Marsch durch den Ort konnten die Besucher das apricot-farbene Kleid der Königin und die eis- bzw.

rauchblauen Kleider der Hofdamen bewundern. Als Highlight wurde die Parade erneut auf dem neu gestalteten Dorfplatz durchgeführt. Nach dem Marsch konnte Oberst Pöhl vor den versammelten Schützen und Landrat Rütter die Ehrungen durchführen. Ganz besonders stolz war der Oberst darüber, Gertrud Schäfers einen Blumenstrauß zu ihrem 60-jährigen Königinnenjubiläum zu überreichen. Es ist immer ein besonderer Moment noch einmal auf die vergangenen Feste zurück zu blicken. Der Blumenstrauß für das 50-jährige Königinnenjubiläum wurde an Maria Schmidt, die Mutter des aktuellen Königs, übergeben. Ergänzend wurden Bärbel Müller (40-jähriges Jubiläum) sowie Bernhardine und Friedhelm Waltemate (25-jähriges Jubiläum) geehrt. Nachdem der Kindertanz durchgeführt wurde, durfte sich das Königspaar über ganz besondere Besucher freuen. Unter der Führung von John (Bob) Harper (2019 König in Asseln) marschierten die Pipes and Drums ein und sorgten mit typisch schottischen Liedern für Gänsehautstimmung. Marc Schmidt (Sohn des Königspaares) und Stephan Bettridge (Nachbar des Königspaares) sorgten mit einem Solo für einen unvergesslichen Moment. Am Abend wurde unter den Klängen der Big Band Iggenhausen, die für hervorragende Stimmung sorgte, wiederum bis in den frühen Morgen gefeiert. Besonders das Ständchen am Königstisch stellte ein Highlight des Wochenendes dar.

Am Montagmorgen wurde traditionell beim Vereinslokal Wienold angetreten. Anschließend ging es auf direktem Weg zur Schützenhalle, wo bereits die Gäste aus Politik und Wirtschaft, sowie die befreundeten Schützenvereine warteten. Oberst Pöhl bedankte sich während des Frühschoppens bei allen Mitgliedern und Sponsoren, die den Verein durch „Manpower“ oder Geldspenden unterstützen. Besonders wurden die Spender für die neue Königskette erwähnt. Neben einer Spende der Sparkasse gingen weitere Gelder von dem Juwelier Schäfers, der Poggenpohl Windkraft Gbr, von der Eggewind Asseln GmbH, der Brauerei Westheim, dem letztjährigen König Sebastian Freitag (Inhaber EggeBikes), dem Ehrenoberst Bernhard Rüsing und dem Autohaus Steinhagen ein. Die Spendensumme konnte durch eine „Hutsammlung“ aufgestockt werden. Nach dem offiziellen Teil nahmen auch die Frauen, die erstmalig parallel zu den Schützen im Jugendraum gefrühstückt hatten, am Ausklang des Festes in der Schützenhalle teil.

Allen, die zum Gelingen beigetragen haben, möchten wir an dieser Stelle unseren Dank aussprechen. Dazu zählen natürlich in erster Linie das Königspaar mit ihrem Hofstaat, die Vorstandsmitglieder und ihre Partnerinnen, alle Schützen und Dorfbewohner, die Mitglieder der Feuerwehr Hakenberg und des Reservistenvereins sowie alle Gäste und Sponsoren. Der Verein freut sich nun auf die anstehenden Feste der benachbarten Schützenvereine.



DIE GEMEINDE
HENGLARN

DEN GEFALENIEN
SÖHNIEN

SCHÜTZENVEREIN HENGLARN



Das Königspaar mit ihrem bezaubernden Hofstaat von links: Alexander Laumeier mit Andrea Agethen, Axel Vorwald mit Sophia Wiesner, Falk und Maria Weinhold, Königspaar Tobias und Anne Simon, Claudia Voß mit Matthias Drücke, Marie und Matthias Lüns sowie Carolin und Sascha Mühle. Eingerahmt von den Fahnenoffizieren Josef Hecker jun. und Thomas Dinkelmann

DIE SONNE STRAHLTE FÜR DAS NEUE KÖNIGSPAAR, TOBIAS UND ANNE SIMON

Henglarlarn (al). Das Vogelschießen am Samstag, den 29.04.2023 bildete den traditionellen Auftakt des diesjährigen Schützenfestes des Bürgerschützenvereins Henglarlarn. Gesucht wurde der Nachfolger des Königs von 2022, Raphael Grundmann. Bevor es jedoch um die neue Königswürde ging, schossen die Jungschützen ihren neuen Regenten aus. Um genau 15:56 Uhr und mit dem 39.

Schuss sicherte sich Henrik Adämmer die Würde des Jungschützenkönigs. Anschließend begann das von allen Schützen und Besuchern mit großer Spannung erwartete Königsschießen. Der 35-jährige Tobias Simon war an diesem Tage vollkommen entschlossen den Vogel zu bezwingen. Die Stimmung unter den äußerst zahlreich angetretenen Schützen und deren Freundeskreis war euphorisch aber dennoch angespannt. Als der Zerspannungsmechaniker nach einem schönen und abwechslungsreichen Schießen mit seinem Kumpel, Falk Weinhold,

um 16:50 Uhr und mit dem 83. Schuss die Reste aus dem Kugelfang holte, war die Freude ungebrochen. Seine Frau Anne verfolgte mit dem Freundeskreis das gesamte Vogelschießen im Hintergrund. In der Familie Simon/Kaup fließt richtiges Königsblut. Königseltern, Josef und Ursula Simon regierten vor 28 Jahren das Henglarlarn Schützenvolk. Auch Schwiegereltern Hermann und Gabriele Kaup schossen bereits 2005 den Vogel im Nachbarort Helmern ab und waren 2006 sogar Kreiskönigspaar. Zusammen regieren Tobias und Anne die Bürgerschützen im Jahr 2023 und feierten zusammen mit ihrem Hofstaat eine Woche später ihr Hochfest. Weiterer Höhepunkt des Schießens war die Jagd nach den Insignien. Mit dem 13. Schuss und unter den wachsamen Augen von Schießmeister Wilhelm Zacharias und Oberst Jürgen Düchting sicherte sich der zukünftige Hofherr, Sascha Mühle den Apfel. Im weiteren Verlauf folgten Ingo Kindermann mit der Krone und Karl Möhring mit dem Zepter. Vervollständigt wurden die Insignienträger durch den neuen Bierfasskönig Marc Eltze. Nach tosendem Beifall und überschwänglichen Glückwünschen an die neuen Majestäten klang das Vogelschießen am Abend mit sehr stimmungsvoller Tanzmusik des Musikvereins Etteln aus.

Eine Woche später, vom 06. – 08.05. 2023 sollte dann der absolute Höhepunkt für alle Regenten, Schützen,



Der Jungschützenkönig 2023, Henrik Adämmer

Bewohner des Dorfes und Gäste werden. Die Schützenmesse an der Kriegererehrung bildete den festlichen Auftakt. Bei bestem „Königswetter“ konnte die Messe von Pastor Molitor zelebriert werden. Im Anschluss bedachten alle, unter den mahnenden Worten des Obersts Jürgen Düchting, den Gefallenen der vergangenen und aktuellen Kriege. Der „Große Zapfenstreich“, begleitet vom Tambourcorps Haaren und dem Musikverein aus Wewelsburg unterstrichen den erfolgreichen und lang-ersehnten Start der Schützenfestsaison. Nach dem Auftakt an der Kriegererehrung setzte sich der Umzug in Bewegung um den 25-jährigen Jubelkönig, Franz-Josef Möhring und das 40-jährige Jubelpaar Friedhelm und Regina Meier samt Jubelhofstaat von zuhause abzuholen. In der Schützenhalle angekommen wurden diese mit der 50-jährigen Jubelkönigin, Edeltraud Wegener-Schöpplein, von Oberst Jürgen Düchting feierlich begrüßt und zum Ehrentanz aufgefordert. Nach dem letzten Jahr setzte dieser Samstag-Abend noch einmal neue Maßstäbe. Die neue Schützenfestsaison startete mit erstaunlich und sehr erfreulichen, hohen Besucherzahlen und einer „ausverkauften“ Schützenhalle.

Nach dem großen Einzug des Königspaares Tobias und Anne Simon mit Ihrem Hofstaat wurden große Abordnungen befreundeter Vereine der St. Jakobus Schützenbruderschaft Etteln, der St. Johannes Schützenbruderschaft Atteln, des Schützenvereins aus Husen, des Heimatschutzvereines Wewelsburg und vielen anderen Vereinen und Freunden des Königspaares begrüßt. Die Anzahl der Gäste in der Halle, sowie bei bestem Wetter an den Ständen außerhalb der Schützenhalle, war bis tief in die Nacht unglaublich hoch und erfreulich. Der Sonntag stach mit seinem festlichen Umzug durch die Gemeinde heraus. Neben vielen Gästen konnten wir den Landrat Cristoph Rütter und Bürgermeisterin Ute Dülfer im Umzug begrüßen. Im Mittelpunkt stand an diesem Tag aber unsere wunderschöne Königin Anne mit ihrem Kleid in „Eisblau“ und ihre Hofdamen in ihren eleganten und verspielten Kleidern in petrol. Zahlreiche Besucher aus Nah und Fern traten wieder die Reise nach Henglarn an, um das neue Königspaar zu sehen und füllten somit die Straßen, um unserer „Eis-Königin und Ihrer Hofdamen Beifall zu klatschen. Nach der Parade und dem Einmarsch in die Halle erhielt der König aus den Händen von Oberst Jürgen Düchting den Königsorden. Nach einer kleinen Pause konnte dann der lang erwartete Königstanz stattfinden.

Nach einer kurzen Nacht stand am Montag das Schützenfrühstück und weitere Ehrungen auf dem Programm. Das traditionelle Frühstück ließ wieder viele Schützen an der St. Andreaskirch antreten. Auch viele Ehrengäste sind der Einladung gefolgt und konnten begrüßt werden. Stellvertretend für alle waren hier Kreisoberst



Unser Königspaar 2023: Tobias und Anne Simon

des Kreisschützenbundes Büren Reinhard Mattern sowie Moritz von Twickel von der Brauerei Westheim zu erwähnen. Geehrt wurden folgende Mitglieder: Für die 70-jährige Mitgliedschaft: Erhard Paschke, für 65 Jahre Mitgliedschaft: Dieter Artzt, Josef Finke und Hubert Neugebauer, für 50 Jahre Mitgliedschaft: Josef Becker und Alfons Stromann, für 25 Jahre Mitgliedschaft: Matthias Düchting und Tobias Meier. Weiterhin wurden geehrt der Kronprinz 2023 Ingo Kindermann, der Zepterprinz Karl Möhring und Bierfasskönig 2023 Marc Eltze sowie der Apfelprinz 2023 Sascha Mühle und der neue Jungschützenkönig Henrik Adämmer. Neu war die Ehrung der Insignienträger der Jungschützen. Stefan Hillebrand (Krone), Fabio Dilio (Apfel) und Dennis Burkhard (Zepter) erhielten aus den Händen von Oberst Jürgen Düchting erstmalig eine Anstecknadel als Andenken an ihren Erfolg. Die Übergabe des Königsordens an den Schützenkönig 2023, Tobias Simon, erfolgte bereits am Nachmittag des Schützenfestsonntags. Als erste Ehrung standen am Samstagabend die Ehrung der 25-, 40- und 50-jährigen Jubelpaare sowie ihrer Jubel-Hofstaate auf dem Programm.

Nachdem das Königspaar und der Hofstaat am Montag-Nachmittag nochmals vom Schützenzug abgeholt wurden, klang das Fest selbst am Abend wieder mit vielen Gästen aus. Es wurde mit dem Königspaar und dem Hofstaat bis in die späten Morgenstunden gefeiert. Die Tanzmusik spielte an allen drei Schützenfestabenden der Musikverein Brenken. Vereinsvorsitzender Christian Hansmeyer und Oberst Jürgen Düchting bedanken sich an dieser Stelle nochmals bei allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, besonders beim Königspaar nebst Hofstaat und bei den immer zahlreich angetretenen Schützen sowie unseren Gästen. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle neben unseren Festwirten Sebastian Hora und Guido Jöring natürlich den Musikvereinen aus Henglarn und Wewelsburg, sowie dem Spielmannszug aus Atteln, dem Tambourcorps aus Haaren und der Tanzmusik aus Brenken, die mit ihren musikalischen Darbietungen maßgeblich zum Gelingen und Wiedereinstieg ins Schützenwesen beigetragen haben.



Das Königspaar mit ihrem Hofstaat 2023

SCHÜTZENFEST IN LICHTENAU

Liebe Schützenbrüder, liebe Lichtenauer, liebe Besucher und Gäste aus Nah und Fern!

Bei spannendem Schießen am Schützenfestmontag 2022 wurde uns mit dem 105. Schuss die Ehre zu teil, die Königswürde zu erlangen. Dies war der Startschuss für ein spannendes und ereignisreiches Schützenfestjahr. Mit großer Begeisterung konnten wir gemeinsam mit unserem Hofstaat den Heimatschutzverein Lichtenau vertreten und auf vielen Veranstaltungen repräsentieren. Wir möchten uns besonders bei unserem Hofstaat für die unermüdliche Unterstützung bedanken. Ein weiterer Dank geht an unsere Familien, Freunde, Bekannte und den Vorstand des Heimatschutzvereins, die uns mit Rat und Tat zur Seite standen. Mit dem

bevorstehendem Schützenfest ist der Höhepunkt unserer Regentschaft erreicht. Dieses Jahr feiern wir für die kleinen Gäste, ein Wochenende vor dem Schützenfest, ein Kinderschützenfest. Bei Spiel und Spaß möchten wir den Kindern die Möglichkeit geben, einen tollen Nachmittag zu verbringen. Wir freuen uns auf unvergessliche Festtage mit allen Schützen, Bürgern und Besuchern, die mit uns bei ausgelassener Stimmung feiern möchten. Den neuen Königsanwärtern wünschen wir eine ruhige Hand beim Vogelschießen, damit unser Brauchtum auch im nächsten Jahr weiter gelebt werden kann.

Euer Königspaar 2022- 2023
Silva Beck und André Berlage

GRUßWORT ZUM SCHÜTZENFEST

Liebe Schützen, liebe Lichtenauer Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Gäste,

vom 24. bis 26. Juni 2023 wird wieder ein Stück Tradition unserer Väter lebendig, wenn die Schützen durch die geschmückten Straßen unserer Stadt ziehen. Es wird dann unser traditionelles Schützenfest gefeiert. Unser Schützenfest bietet die Möglichkeit Freundschaften zu pflegen, alte Bekanntschaften aufleben zu lassen und neue Bekanntschaften zu schließen. Nutzen Sie die Möglichkeit, die Hektik, den Alltagsstress und die Krisen dieser Welt für einige Stunden zu vergessen. Zu diesem Fest darf ich Sie und euch mit euren Familien im Namen des gesamten Vorstandes und der Majestäten ganz herzlich einladen. Feiern Sie mit uns ein fröhliches, harmonisches und friedvolles Schützenfest, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein herzliches Dankeschön sage ich an dieser Stelle unserem amtierenden Königspaar, André Berlage und Silva Beck, sowie den Damen und Herren ihres Hofstaates. Ihr habt mit eurem Charme

und Herzblut das Amt herausragend ausgefüllt. Bei vielen Anlässen habt ihr unseren Verein würdig vertreten. Mein Dank geht auch an die Sponsoren und Gönner sowie Vorstands- und Vereinsmitglieder. Durch eure Hilfe ist es erst möglich das Lichtenauer Schützenfest in einer besonderen Atmosphäre stattfinden zu lassen. Schützengrüße sende ich an unsere Schützenbrüder und all diejenigen, welche gerne mit uns gefeiert hätten, aber aus persönlichen, gesundheitlichen oder familiären Gründen verhindert sind. Im Namen des gesamten Vorstandes und der Majestäten wünsche ich allen Schützen, Gästen und Besuchern ein stimmungsvolles Schützenfest 2023 in Lichtenau.



Oberst Dennis Biela

Herzlichst Ihr/Euer
Dennis Biela, Oberst

HSV LICHTENAU



FESTPROGRAMM

Samstag, 24. Juni 2023

- 14:30 Uhr Vogelschießen der Jungschützen auf dem Schützenplatz;
- 16:00 Uhr Sammeln in der Schützenhalle; Proklamation des Jungschützenkönigs und der Prinzen
- 16:30 Uhr Antreten und Abmarsch zum „Ständchen bringen“
- 18:30 Uhr Hl. Messe am Ehrenmal, Kranzniederlegung und großer Zapfenstreich
- 20:00 Uhr Großer Festball

Sonntag, 25. Juni 2023

- 13:30 Uhr Sammeln in der unteren Glockenstraße
- 14:00 Uhr Antreten und Abholen der Fahnen und des Hauptmanns
- 14:30 Uhr Festzug mit anschließender Parade und Königstanz
- 17:00 Uhr Kindertanz und Kinderbelustigung
- 20:00 Uhr Großer Festball



Die Kinder der OGS Lichtenau haben voller Stolz den eigens bemalten Schützenvogel unserem Hauptmann Jens Hüneke überreicht. Wir bedanken uns vielmals! Natürlich auch für die Organisation von Martina Wolf-Sedlatschek.

Montag, 26. Juni 2023

- 08:30 Uhr Antreten an der Begegnungsstätte
- 09:00 Uhr Ehrungen und Schützenfrühstück
- 11:15 Uhr Vogelschießen
- 13:00 Uhr Proklamation des neuen Königspaares und der Prinzen
- 17:30 Uhr Sammeln an der Schützenhalle
- 18:00 Uhr Festzug mit anschließender Parade und Königstanz
- 20:00 Uhr Tanz und Ausklang des Festes

Für die Festmusik sorgen:
Musikverein Dörenhagen | Spielmannszug Lichtenau |
Blasorchester Lichtenau | Spielmannszug Holtheim

abends ab 20⁰⁰ Uhr Tanz und Showband „Live7en“

*An allen drei Festtagen
freier Eintritt!*



50 JAHRE JUBILÄUMSMAJESTÄTEN

Heinrich Schäfers (†) und
Marietheres Herges



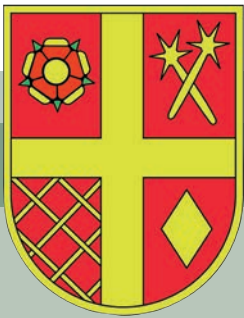
40 JAHRE JUBILÄUMSMAJESTÄTEN

Franz Leifeld (†) und
Theresia Glahn (†)



25 JAHRE JUBILÄUMSMAJESTÄTEN

Manfred Leifeld und
Birgit Glahn



SCHÜTZENBRUDERSCHAFT ATTEHN

SCHÜTZENFEST 2023 IN ATTEHN

Attehn (sb). Die St. Johannes Schützenbruderschaften feiert in diesem Jahr vom 17.6. bis zum 19.6. ihr Schützenfest. Nach dem Ständchen bringen der Blasmusik beginnen die Schützen traditionell mit einer Schützenmesse ihr Fest des Jahres. Im Anschluss der heiligen Messe werden in diesem Jahr erstmals die Auszeichnungen vom Bund der historischen Deutschen Schützenbruderschaften an die zu ehrenden Mitglieder verliehen. Nach dem großen Zapfenstreich am Ehrenmal werden dann am Abend beim Festball alle Jubelkönige und Jubelköniginnen geehrt.

Am Sonntag Nachmittag werden beim großen Festumzug die neuen Majestäten samt Hofstaat von ihrer Königsresidenz abgeholt. Am Ehrenmal macht der Festumzug dann halt, um die Gefallenen-ehrung durchzuführen. Hier wird ein Kranz für die Opfer aller Kriege niedergelegt. Der Nachmittag an der Altenauhalle steht dann ganz im Zeichen der Familie. Hier werden neben den Kaltgetränken auch Kaffee und Kuchen angeboten. Im Außenbereich wird es auch wieder einen Biergarten geben. Für die kleinen Gäste stehen erstmals zwei Hüpfburgen bereit, die kostenlos benutzt werden können. Auch die Kinderbelustigung wird dieses Jahr erstmals am Sonntag Nachmittag stattfinden. Am Montag Morgen beim Frühschoppen werden dann die Treueorden für die langjährigen Mitgliedschaften verliehen. Um 18 Uhr tritt der Schützenverein dann nochmals an, um das Königspaar samt Hofstaat abzuholen. Um 20 Uhr startet dann der letzte große Partyabend mit der Tanzband Westenholz.

SCHÜTZENFEST ATTEHN
17. – 19. Juni 2023

VOGELSCHIESSEN		SCHÜTZENFEST	
Samstag, 3. Juni 2023			
14.00 Uhr	Anreten bei der Apotheke	12.00 Uhr	Festauftritt - Ständchen bringen
15.00 Uhr	Königinnenkaffee	16.45 Uhr	Anreten bei der Apotheke
15.30 Uhr	Vogelschießen der Jungschützen	17.00 Uhr	Schützenmesse
Anschl.	Vogelschießen der Schützen	Anschl.	Ehrungen auf dem Kirchplatz
19.00 Uhr	Anreten in der Altenauhalle, Proklamation, Abholen der neuen Königin	18.00 Uhr	Zapfenstreich am Kriegerehrenmal
anschl.	Großer Festball mit der Partyband Korn & Co	20.00 Uhr	Großer Festball mit der Tanzband Westenholz
Sonntag, 17. Juni 2023			
14.00 Uhr	Anreten bei der Apotheke, anschließend großer Festzug, Gefallenen-ehrung am Kriegerehrenmal	16.00 Uhr	Großes Zusammenspiel
16.00 Uhr	Kindertanz	17.00 Uhr	Konzert Musikfreunde Westenholz
17.00 Uhr	Party mit DJ Manuel Möhring	21.00 Uhr	
Montag, 19. Juni 2023			
09.00 Uhr	Anreten bei der Apotheke, Frühschoppen, Ehrungen		
14.00 Uhr	Ausmarsch Frühschoppen		
18.00 Uhr	Anreten bei der Apotheke, Festzug		
20.00 Uhr	Großer Festball mit der Tanzband Westenholz		

Lütkeemeier + Jöring
FESTWIRT

Jubelkönige der Johannes Brüder:

- 1953 Josef Renneke
- 1963 Willi Henkst
- 1973 Johannes Willeke
- Alle drei sind bereits verstorben.
- Jungschützenjubelkönig: Sacha Fastenrodt



70-JÄHRIGES JUBELPAAR

Heinrich Voss und Josefine Busch



60-JÄHRIGES JUBELPAAR

Franz und Anneliese Lüken



50-JÄHRIGES JUBELPAAR

Franz Wieners und Adelheid Schopohl



40-JÄHRIGES JUBELPAAR

Anton und Gabriele Kahmen



25-JÄHRIGES JUBELPAAR

Heinz-Willi und Adelheid Köster



HEIMATVEREIN BLANKENRODE

JUBELKÖNIGSPAARE



70-JÄHRIGES JUBELPAAR

Josef Dreps und
Erna Lohoff



60-JÄHRIGES JUBELPAAR

Karl-Heinz Dewenter
& Frieda Niggemeier



50-JÄHRIGES JUBELPAAR

Hans-Jürgen und
Anneliese Jordan



40-JÄHRIGES JUBELPAAR

Martin und
Gerda Schleicher



25-JÄHRIGES JUBELPAAR

Walter und
Helga Knaup

NACHBERICHT ZUM HEIMATFEST

Blankenrode (jo). Das Fest begann am Samstagabend mit dem Antreten an der Kapelle, danach ging es ins Festzelt, das bis auf den letzten Platz gefüllt war. Eingeladen waren 14 verschiedene Königspaare aus der Umgebung mit ihrem jeweiligen Hofstaat. Für die Stimmung sorgte die Tanz und Partyband Diemelrausch, es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Der Sonntag begann um 14 Uhr mit dem großen Festumzug an dem auf Einladung des amtierenden Königspaars Mike Weskamp und Sarah Schlüter der Musikverein Meerhof und auch der Schützenverein Meerhof teilnahmen. Zusätzlich marschierte auch der amtierende Kreisschützenkönig Sebastian Wiepen und die Kreisstandarte mit. Der Geckkönig Lenn Scheipers feierte am Sonntag seinen 18. Geburtstag. Am Montagmorgen wurde um 8 Uhr in der Schützenmesse durch Pastor Sprenger die neue Königskette geweiht, anschließend ging es zur Kranzniederlegung an das Ehrenmal. Der Frühschoppen sprengte dann alle

Die neue Königskette der Blankenroder Schützen

Dimensionen: Mit 420 ausgegebenen Frühstückstücken war das Festzelt prall gefüllt. Beim anschließenden Vogelschießen wurden dann die neuen Majestäten ermittelt.

Der 25 jährige Hotelkaufmann Dennis Herbeck holte mit dem 137. Schuss den Vogel von der Stange. Zur Königin erkor er sich seine Freundin Celine Pflug. Apfelprinz wurde mit dem 4. Schuss Ehrenhauptmann Friedhelm Otto. Mit dem 8. Schuss schoss Oberst Julian Otto die Krone ab. Das Zepter viel mit dem 22. Schuss durch Jannik Lehmann aus Salzkotten. Den Geck schoss Christian Pilgram aus Rimbeck mit dem 18. Schuss ab. 25-jähriges Jubelkönigspaar ist Walter und Helga Knaup aus Holtheim, Walter ist leider bereits verstorben 40-jähriges Jubelkönigspaar ist Martin und Gerda Schleicher. 50-jähriges Jubelpaar ist Hans – Jürgen und Anneliese Jordan, beide verstorben. 60-jähriges Jubelkönigspaar ist Karl – Heinz Dewenter und Frieda Niggemeier. 70-jähriges Jubelkönigspaar ist Josef Dreps und Erna Lohoff, beide verstorben.



*Das Bild zeigt das neue Königspaar
Dennis Herbeck und Celine Pflug.*

FÖRDERVEREIN DER GRUNDSCHULE ALTENAUTAL SPENDET NEUES SPIELGERÄT

Henglar (ag). Der Schulhof der Grundschule Altenautal ist nun um ein Spielgerät reicher. Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule freuen sich gemeinsam mit Schulleiter Markus Kremer, dem gesamten Lehrerkollegium und dem Förderverein der Grundschule über die vielseitige Spielmöglichkeit. Die Finanzierung des Spielgerätes in Höhe von 11 50,00 € erfolgte über den Förderverein der Grundschule, aber auch teilweise über Spenden. Der Bauhof der Stadt Lichtenau errichtete das Spielgerät nach den Sicherheitsvorschriften. Dort können die Kinder ihr Können im Klettern, Rollen und Drehen zeigen und dabei Mut und Verantwortung für ihr eigenes Handeln unter Beweis stellen. Die Gestaltung des Schulhofes der Grundschule ist insbesondere für die Pausen und den Nachmittagsbereich der Offenen Ganztagschule von großer Bedeutung, weckt den Spaß an der Bewegung und soll Kinder in allen Altersstufen ansprechen. Der geschützte und sehr naturnahe Außenbereich der Grundschule Altenautal bietet neben dem neuen Spielgerät noch weitere vielseitige Bewegungsmöglichkeiten und lässt somit jede Bewegungspause zu einem besonderen Erlebnis werden.



KLEINE KÜKEN EROBERN KINDERTAGESSTÄTTE

Lichtenau (fs). In dem Familienzentrum St. Kilian in Lichtenau gab es in den letzten Wochen besonderen Besuch: Acht kleine Küken waren zu Gast und brachten viel Freude und Lernen mit sich. Die Kinder der KiTa durften die Küken füttern, pflegen und beobachten, wie sie im Gartengehege frei herumlaufen. So hatte die Gruppe Gelegenheit eine Menge über Hühner zu lernen und Antworten auf die wichtigsten Fragen zu bekommen: Was frisst das Federvieh, wie pflegt man die Tiere und welcher Lebensraum ist für sie am besten? Die Kinder waren begeistert und freuten sich jeden Tag darauf, die Küken zu besuchen und sich um sie zu kümmern. Es war großartig zu sehen, wie die Kinder Verantwortung für die Küken übernahmen und wie viel sie von ihnen lernten - eine wunderbare Gelegenheit, die Natur hautnah zu erleben und sich mit Tieren zu beschäftigen. Die Küken sind mittlerweile zu ihrem Besitzer zurückgekehrt, aber die Kinder werden das Erlebnis sicher noch lange in Erinnerung behalten. Das Familienzentrum St. Kilian plant, auch in Zukunft solche Besuche zu organisieren, um den Kindern die Natur und Tiere näherzubringen.

NEUER VORSTAND DES FÖRDERVEREINS DER STÄDTISCHEN REALSCHULE LICHTENAU

Bereits Ende April fand die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Städtischen Realschule Lichtenau statt. Nach fünf Jahren als Kassenführer hat Michael Nollmann sein Amt in diesem Jahr an Katharina Moors übergeben. Auch die Besetzung des Schriftführers galt es in diesem Zusammenhang neu zu besetzen. Ramona Voss, die dieses Amt sechs Jahre lang bekleidete, hat den Staffelstab in diesem Jahr an Andrea Suren-Humbert übergeben. Sowohl Michael Nollmann als auch Ramona Voss haben Ihre Ämter mit einem lachenden und einem weinenden Auge abgegeben. „Die Arbeit im Förderverein hat immer unheimlich viel Spaß gemacht. Wir konnten in den letzten Jahren für die Schülerinnen und Schüler der Realschule Lichtenau unglaublich viel erreichen und bewirken. Wir hoffen und gehen auch sehr davon aus, dass unsere Nachfolgerinnen dies ebenfalls so empfinden und mit ihrem Eintritt in den Vorstand neue Impulse und Ideen einbringen werden“, so die einhellige Meinung der ehemaligen Vorstandsmitglieder Nollmann und Voss.



Die Ämter der 1. und 2. Vorsitzenden (Lisa Reck und Sylvia Metzner) wurden nicht neu besetzt.

Der Förderverein der Städtischen Realschule Lichtenau existiert seit 2009 und zählt aktuell 125 feste Mitglieder und Sponsoren. Jeder einzelne ist wertvoll und wichtig für den Fortbestand des Vereins, der als gemeinnützig anerkannt und eingetragen ist. Die Sponsoren haben die Möglichkeit, sich u.a. durch die Platzierung ihrer Firmenlogos z.B. im Schulplaner werbewirksam zu präsentieren. Mit der Gründung hat man sich das klare Ziel gesetzt, gemeinsam mit Eltern und Lehrkräften die Bildungsarbeit der Schülerinnen und Schüler an der Realschule in Lichtenau zu unterstützen. Auch im neuen Klima-Campus wird sich der Förderverein in diesem Jahr wieder finanziell einbringen. Es ist angedacht, die neue Schulbücherei mit zu finanzieren. Weitere Infos über Aktivitäten, Ziele und Projekte über den Förderverein finden sowohl Mitglieder, Förderer und Interessierte auf fv-realschule-lichtenau.hpape.com

TAUSCHPARTY WAR EIN VOLLER ERFOLG

Lichtenau (at). Was hat Müll mit Klimaschutz zu tun und welchen Beitrag können wir zum Klimaschutz leisten? Diese Fragen beschäftigten in den vergangenen Wochen die Kinder der Klasse 3b der Kilian-Grundschule in Lichtenau. Unter anderem wurde recherchiert, wie Papier- und Plastikmüll entsteht und welche Folgen die Herstellung der Materialien hat. Die Kinder sammelten aber auch viele tolle Tipps zur Müllreduzierung.

Mit dem gesamten Jahrgang 3 wurde einer dieser Tipps in die Tat umgesetzt – eine eigene Tauschparty: Grundlegend war dabei folgende Idee: Manche Dinge, die wir nicht mehr brauchen, weil sie uns vielleicht nicht mehr gefallen oder weil ein Kleidungsstück für uns zu klein geworden ist, kann für andere Menschen noch sehr nützlich sein. Statt diese Dinge wegzuworfen, kann man sie zum Beispiel tauschen. Wie hilft das der Erde? Wenn weniger neu gekauft wird, werden weniger Rohstoffe (beispielsweise Holz und Erdöl) benötigt, dadurch wird weniger CO₂ produziert und weniger Lebensräume werden zerstört.



Am 09.05.23 war es dann so weit. Es wurde getauscht, was das Zeug hält und so wechselten Bücher, CDs, Kleidung, Spiele und vieles mehr den Besitzer. Zum Schluss waren sich alle einig, die Tauschparty war eine tolle Idee und kann gerne wiederholt werden.

SPRACHFÖRDER-AG DER REALSCHULE LICHTENAU (RSL) PROJEKT „LICHTENAU MIT DEN AUGEN DER UKRAINISCHEN SCHÜLERINNEN“

Um die produktive Ebene des Sprechens zu aktivieren, das Vermeidungsverhalten im Unterricht seitens ukrainischen Schülerinnen und Schülern zu minimieren sowie die Bewältigung der Alltagssituationen der von Flüchtlingskindern zu leisten ist, ist ein Sprachförderprojekt im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft der Realschule Lichtenau entstanden. Das Projekt heißt „Lichtenau mit den Augen der ukrainischen Schülerinnen und Schüler RSL“.

Lichtenau (sf). Etwa zweimal im Monat besucht die kleine Arbeitsgemeinschaftsgruppe unterschiedliche Orte in Lichtenau. Dabei ist die Unterrichtsstunde methodisch anderweitig als ein klassischer frontaler Nachhilfeunterricht gehalten. Ziel ist: Erkundung der Stadt Lichtenau mit der Erweiterung des aktiven Wortschatzes, Förderung der freien Kommunikation und Aufbau einer positiven emotionalen Bindung zum Erlebten (zu kommunikativen Erfahrungen bzw. Entfaltungen). Den mündlichen Spracherwerbsprozess maximal zu fördern und Schülerinnen der Realschule Lichtenau aus der Ukraine zum Deutschlernen zu motivieren, wird die deutsche Sprache in dieser Sprachförder-AG durch viel Ausprobieren mithilfe von Dialogen unterschiedlichen Schwierigkeitsgrades erlernt. Ausprobiert wird überall in Lichtenau: In der Post-

filiale, in der Bäckerei, im Bücherbus, in der Stadtverwaltung, einfach unterwegs auf den Straßen von Haus zu Haus, beim Karneval oder ein geplanter Besuch bei einer in Lichtenau seit Jahren sehr engagierten Bürgerin. Es gab ebenso einen ruhigen Spaziergang durch Lichtenau mit Stationen zum Wissenserwerb bei der Pfarrkirche St. Kilian, bei dem Kriegerdenkmal neben der Evangelische Kirche und bei dem Kreuz Bernhardsmühle neben der Begegnungsstätte. Die Idee, eigenen Gedanken und Emotionen eine Präsenz zu schenken in der Form von einem Schulposter und vor allem als einen Artikel im Stadtmagazin DIE15, wurde von Schülerinnen mit großer Freude und unermüdlichen Engagement begrüßt. Nun bieten wir Ihnen die ersten Schriften ausgewählter ukrainischen Schülerinnen* (nur nach einem Jahr Deutschlernen) an!

BÄCKEREI: Einmal gingen wir in eine Bäckerei. Wir hatten das Ziel, mit dem Verkäufer zu sprechen und zu fragen, wie viel alles kostet. Wir wurden von einer sehr schönen freundlichen Verkäuferin empfangen. Sie freute sich, mit uns zu sprechen und gab uns eine Kostprobe! Am Ende hat mir unsere Reise in die Bäckerei sehr gut gefallen!

Geschrieben von Valeria R. (5. Klasse).

BÜCHERBUS: Bücherbus ist ein cooler Ort, besonders für Buchliebhaber. Es gibt viele unterschiedene Genres. Nette und freundliche Menschen begrüßen Sie. Ich frage mich: „Warum die Bücher nicht daraus fallen?“ - Sie sagen: „Alle Bücher stehen genau im richtigen Winkel.“ Es gibt einen Bus, der rund um Lichtenau fährt, was sehr praktisch ist, wenn Sie ein Buch mitnehmen möchten. Sehr hilfreich für Leute, die Deutsch lernen, um Bücher auszuleihen. Wenn Sie ein Buch ausleihen möchten, müssen Sie Ihre Daten auf einer kleinen Karte eintragen. Dann, nachdem Sie diese kleine Karte ausgefüllt und unterschrieben abgegeben haben, erhalten Sie eine Dauerkarte, mit der Sie die Bücher mitnehmen dürfen. Sie haben das Buch! Aber achten Sie bitte darauf, nichts zu verdrecken!

Geschrieben von Lisa S. (5. Klasse).

ÜBER DAS RATHAUS LICHTENAU: Unser Ziel ist mehr über Lichtenau zu erfahren und die Möglichkeiten ermitteln. Das Rathaus befindet sich im Stadtzentrum. Als wir sofort dorthin gingen, sahen wir ein sehr schönes Interieur und das Wichtigste – sehr nettes Personal, das helfen wird. Es gibt eine nette Frau im Bürgerbüro und kann Ihnen helfen und Sie in ein anderes Büro schicken, um das Problem zu lösen. In diesem Büro gibt es Sessel, damit Sie vom Personal ausgegebenen interessanten Flyer lesen können. Sie können Karten von Lichtenau, einen Busplan und Information über neue Ereignisse nehmen. In einer so angenehmen Atmosphäre kommt selbst für einen Ausländer keine Unruhe auf. Wenn ich gebeten würde, eine Bewertung von 1 bis 10 abzugeben, würde ich 11 sagen. Es gibt nur Gutes an diesem Ort!

Geschrieben von Viktoria D. (5. Klasse).

BESUCH EINER LICHTENAUER DAME: Kaffee und Kuchen sind eine typisch deutsche Tradition. Nachdem der Text darüber gelesen und kurz diskutiert wurde, sind wir beim Regenwetter zu einer sehr engagierten gut bekannten Dame zur Kaffeezeit zum Tee-Trinken geeilt. Auf dem Weg wurde wie immer ein geplanter Dialog geübt. Frau Marlies Eichelmann hat uns sehr herzlich und wertschätzend empfangen. Der Tisch war in alter deutscher Tradition gedeckt: Wunderbares Porzellangeschirr aus der Aussteuer der Gastgeberin, zwei Sorten Tee (einer davon Melisse aus dem eigenen Garten), eine unglaublich vielfältige Auswahl an Plätzchen! Oh, war das schön entspannt und einfach alles sehr schön!!! Das Gespräch sollte thematisch über die regionalen Teetrinkgewohnheiten geführt werden. Frau Eichelmann hat zu ihrem Bedauern unsere Recherche bestätigt: Die Kaffee-Kultur ist in Deutschland sehr prägnant, jedoch regionale Traditionen bezogen auf das Teetrinken allgemein, gibt es nicht. Außer im eigenen familiären Kreis. So hat sie uns über Teekräuter und Beeren aus ihrer Kindheit berichtet. Wir haben z.B. erfahren, dass wohl-tuende Beeren des Holunders sehr gut beim Husten helfen. Blätter von Minze oder Salbei sind ebenso wunderbar dafür geeignet und gegen Magenschmerzen helfen Kamille und Fenchel. Nur die geplanten 30 Minuten Smalltalk bei Tee und Plätzchen waren wie im Flug vergangen! Kaum konnten wir uns zurücklehnen, mussten wir die schöne Atmosphäre verlassen und etwas in Eile zur Schule laufen! Allein der Weg zurück zur Schule war ein aufregendes Abenteuer, aber dies bleibt ein Geheimnis..

Geschrieben von: Sviatlana Fuest (Leiterin der Sprachförder-AG).

VEREIN DER FREUNDE DES KLOSTER DALHEIM WILL DEN KULTURORT NOCH ATTRAKTIVER MACHEN

Dalheim (Iwl). Der Verein der Freunde des Klosters Dalheim besteht seit 1996 und hat aktuell rund 350 Mitglieder. Er verzeichnete jüngst einen größeren Mitgliederzuwachs. Die Verantwortlichen freuen sich, dass besonders junge Leute wieder in den Verein eintreten. Dr. Ingo Grabowsky, Museumsdirektor und Geschäftsführer der Stiftung Kloster Dalheim: „Wir wollen das Kloster Dalheim und den Verein der Freunde insbesondere für Familien und jüngere Menschen attraktiv machen“. Ausdruck findet das in einem Ausbau der Veranstaltungen für Familien und einer Öffnung hin zu populären Veranstaltungsformaten. Viele der Veranstaltungen wie zum Beispiel der Familientag "Et labora! Handwerk im Kloster", das Festival "Sommernachtslieder" und auch der überregional bekannte Klostermarkt werden vom Verein der Freunde direkt unterstützt: So organisieren Klosterfreunde eine Tombola, informieren über die Vereinsarbeit oder werben Paten für die Klostergärten. Zum neugewählten fünfköpfigen Vereinsvorstand gehören

Hans-Dieter Seidensticker (Vorsitzender), Patricia Grote (zweite Vorsitzende), Annette Wagemeyer (Geschäftsführerin) und Viktor Rau (Schatzmeister) und die Lichtenauer Bürgermeisterin Ute Dülfer. Ute Dülfer folgt im Vorstand auf Jörg Altemeier, dem früheren Allgemeinen Vertreter des Lichtenauer Bürgermeisters.

Seit über 20 Jahren, also noch vor Gründung der Stiftung Kloster Dalheim, LWL-Landesmuseum für Klosterkultur, gestaltet der Verein der Freunde das kulturelle Leben in dem ehemaligen Augustiner-Chorherrenstift mit. Vorteile einer Vereinsmitgliedschaft sind unter anderem der freie Eintritt ins Museum, Vergünstigungen im Klosterladen, ein Vorkaufsrecht für Veranstaltungen sowie exklusive Insiderführungen und -informationen. Weitere Informationen unter:

stiftung-kloster-dalheim.lwl.org/de/museum/verein-der-freunde/

„3 FÜR 15“ IMPRO-THEATER FÜR HOLTHEIM

Holtheim (ae). Nachdem im April das „Acoustic Groove Duo“ und Sönke Meinen in Lichtenau den Reigen der „3 für 15“ Kulturabende der Bürger- und Energiestiftung Lichtenau eröffnet haben, heißt es jetzt Vorhang auf für „Die Stereotypen“ in Holtheim.

Am 17. Juni 2023 entert um 19:30 Uhr das Ensemble „Die Stereotypen“ die Bühne am Sportplatz in Holtheim. Nele Kießling und Marvin Meinold improvisieren in der Theater-Comedy-Show Szenen auf Grundlage der Zuerufe aus dem Publikum. Schnell, spontan und im Flow des Augenblicks. Improvisationstheater bedeutet Kreativität aus dem Stegreif und wunderbar unvorhergesehene Momente. Der von Holtheim auf dem FamilienFerienFestival 2022 in der „3 für 15“ Verlosung gewonnene Abend, verspricht beste Unterhaltung. Der Eintritt ist ebenso frei wie die Platzwahl.

Die Veranstaltung wird von einem Rahmenprogramm begleitet und beginnt um 17 Uhr.



**Ein Abend voller Theater und Gewinne
Improtheater für Holtheim
am 17. Juni 2023**

**Beginn: 17:00 Uhr am Sportplatz
18:00 Uhr Verabschiedung vom
Ortsvorsteher Albert Günther
19:00 Uhr Tombola
19:30 Uhr Beginn der Vorstellung**

Für gekühlte Getränke und Gegrilltes ist bestens gesorgt!

3 für 15
Bürger- und Energiestiftung
Lichtenau/Westfalen

Veranstaltet und gesponsort von der Bürger- und Energiestiftung Lichtenau / Westfalen



Fabian Karthaus (6. von Links) inmitten der Exkurs-Teilnehmer aus Lichtenau und Wünnenberg

LICHTENAU ARBEITSGRUPPE „UWE“ BESUCHT GROSSE AGRI-PV ANLAGE IN STEINHAUSEN

Lichtenau (gv). In der Arbeitsgruppe „Umwelt, Wald und Energie“ werden seit 10 Jahren Ideen und Konzepte für Umwelt- und Klimaschutz der Energiestadt Lichtenau entwickelt. Seit einiger Zeit spielt die Klimafolgenanpassung eine gehobene Rolle. Regelmäßig werden auch Exkursionen durchgeführt, um sich direkt zu wichtigen Themen zu informieren. Im Zusammenschluss mit einigen Vertretern des Klimabeirats aus Bad Wünnenberg unter Federführung des dortigen Klimaschutzmanagers Frank Segin machte sich eine insgesamt 14-köpfige Gruppe zu einer der größten Agri PV Anlagen NRW auf. Lichtenaus Klimaschutzmanager, Günter Voß, hatte den Besuch bei Fabian Karthaus (36) aus Steinhausen, einem Pionier der Agri-Photovoltaik, organisiert. Unter einem riesigen Solardach wachsen bei ihm Beerenfrüchte.

Unter Agri-Photovoltaik versteht man die Doppelnutzung von Acker- und Grünflächen. Es wird einerseits Sonnenstrom erzeugt und gleichzeitig kommt es zu einer landwirtschaftlichen Nutzung. Der 36-jährige Elektroingenieur und Nebenerwerbslandwirt Fabian Karthaus hat vor fünf Jahren sein Projekt angeschoben. Die Agri-PV Anlage hat eine Leistung von 750 Kilowatt, was ausreicht um 200 Haushalte mit Strom zu versorgen. Vereinfacht ausgedrückt handelt es sich bei der Anlage um ein riesiges Gewächshaus was mit 2700 lichtdurchlässigen Solarmodulen bestückt ist. Unter dem Solar-

dach wachsen seit 2021 Himbeeren, Heidelbeeren, Erdbeeren, aber auch Apfelbäume. Das Obst wird zum Selberpflücken angeboten, die Nachfrage ist groß.

Im Jahr 2021 taten sich die Behörden des Kreises und der Landwirtschaftskammer noch schwer mit der Idee des innovativen Landwirtes. Inzwischen habe aufgrund der weltweiten Krisenlage ein Umdenken stattgefunden. Landes- und Bundesregierung arbeiten an verbindlichen Regelungen zum Bau solcher Anlagen. Fabian Karthaus selbst spricht und fordert eine „verbindliche, saubere Genehmigungsstrategie“. Ferner führte er aus: „Der Landwirtschaftssektor steht vor neuen Herausforderungen. Im Zuge des Klimawandels müssen Strategien entwickelt werden, um negative Auswirkungen auf Ernten zu vermeiden.“ Unterstützt wird Karthaus vom Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme (ISE) aus Freiburg, die das Projekt wissenschaftlich begleiten. Die Erkenntnisse und Erfahrungen sollen an die Allgemeinheit weitergegeben werden um mehr PV in Verbindung mit landwirtschaftlicher Nutzung auf die Piste zu bringen.

Während der 2-stündigen Führung ließ Fabian Karthaus keine Fragen offen. Die Arbeitsgruppen aus Lichtenau und Bad Wünnenberg zeigten sich beeindruckt von der Beharrlichkeit, der Eloquenz und der Leidenschaft mit der der Steinhäuser Pionier seine Idee und seine Anlage präsentierte.

FRÜHJAHRSPUTZ BEI DER ENERGIEGENOSSENSCHAFT IN HERBRAM WALD

Lichtenau (gv). „Alles neu, macht der Mai“. Unter diesem Motto leisteten Frauen und Männer, die Mitglieder der Energiegenossenschaft Herbram Wald sind, einen ganzen Samstag lang ehrenamtliche Arbeiten in und um das Genossenschaftsgelände. Ob Maschinenraumpflege, Gerätewartung, Holz hacken und stapeln, Rasenschnitt oder die gesamte Säuberung des großflächigen Geländes, alles wurde in Angriff genommen.

Auch alle Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder waren aktiv dabei, was auch gleichsam den kleinen Unterschied einer Bürgerenergiegenossenschaft zu einem normalen Energieversorger ausmacht, so der Sprecher und Aufsichtsratsmitglied Günter Voß, milde lachend. „Erfolgsgeschichten schreibt oder erarbeitet man heute zusammen. In einer Genossenschaft schließen sich die Mitglieder freiwillig zusammen, um gemeinsam zu wirtschaften. Statt Gewinnmaximierung stehen Selbsthilfe, Solidarität und Selbstverwaltung im Vordergrund.“

Vor dem Hintergrund der starken Preisanstiege für Energierohstoffe ab der 2. Jahreshälfte 2022 sowie des russischen Angriffs auf die Ukraine im Februar 2022 ist das Thema Energieversorgungssicherheit in Deutschland und Europa stark in den öffentlichen und politischen Fokus gerückt. Das stellt auch regionale Energielösungen in den Mittelpunkt, deshalb ist der Vorstand und Aufsichtsrat der Energiegenossenschaft Herbram-Wald mehr denn je der Überzeugung, dass ein genossenschaftliches Modell „gemeinsam stark“ jetzt erst recht zum Tragen kommt und eine kleine, aber feine Antwort auf die allgemeine Lage ist. „Die Energiewende ist und bleibt ein Gemeinschaftswerk. Dabei ist Bürgerbeteiligung kein Selbstzweck, sondern stärkt die demokrati-

sche Gesellschaft, die Legitimität lokalen Handels und die Akzeptanz vor Ort“, so der Vorstandsvorsitzende Michael Klösener. Hierbei möchten die Akteure auch noch einmal darauf hinweisen, dass die Arbeit des Vorstands- und des Aufsichtsrates ein Ehrenamt ist und die Beteiligten sich in vielen Stunden unbezahlt um die Belange der Energiegenossenschaft kümmern. Die Energiegenossenschaft Herbram Wald e.G. ist kein gewinnorientiertes Energieversorgungsunternehmen, sondern den Genossen und Genossinnen mit besten Wissen und Gewissen verpflichtet. Dabei stehen die Menschen hier für eine nachhaltige Energiebereitstellung und Wertschöpfung vor Ort.

Bestätigt werden die Gründerinnen und Gründer der Genossenschaft durch zahlreicher Anfragen von Menschen aus ganz Deutschland, die sich für ein derartiges Genossenschaftsmodell interessieren und es in ihren Regionen umsetzen wollen.

TON | LICHT | BÜHNE | DJ | VIDEO

VTK

Veranstaltungstechnik Koch

Andre Koch

📍 Bornweg 6 | 33178 Borchent-Etteln

☎ 0171 3692363

✉ info@veranstaltungstechnik-koch.de

🌐 www.veranstaltungstechnik-koch.de

Wo(wen) at work! Gabelstaplerfahrerin mit Schüppen- und Besenkerlen
Bild: Günter Voß



APOTHEKENNOTDIENSTPLAN JUNI/JULI

08. Juni	St. Laurentius-Apotheke Paderborner Str. 62 33178 Nordborchen 05251/399931	18. Juni	Sonnen-Apotheke Adenauerstr. 63 33184 Altenbeken 05255/1822	28. Juni	Engel-Apotheke Lange Str. 46 33165 Lichtenau 05295/98620
09. Juni	Apotheke Berliner Ring Arndtstr. 23 33100 Paderborn 05251/59533	19. Juni	Apotheke im Kaufland Riemekestr. 37 33102 Paderborn 05251/8744733	29. Juni	Masperm-Apotheke Paderwall 15 33102 Paderborn 05251/280824
10. Juni	Amts-Apotheke Finkestr. 32 33165 Atteln 05292/642	20. Juni	Apotheke Auf der Lieth Auenhauser Weg 7 33100 Paderborn 05251/66991	30. Juni	Sintfeld-Apotheke Forstenburgstr. 14 33181 Fürstenberg 02953/98980
11. Juni	Drei Hasen Apotheke Westernstraße 27 33098 Paderborn 05251/22266	21. Juni	Le Mans-Apotheke Le Mans-Wall 9 33098 Paderborn 05251/27513	01. Juli	Apotheke Berliner Ring Arndtstr. 23 33100 Paderborn 05251/59533
12. Juni	Engel-Apotheke Lange Str. 46 33165 Lichtenau 05295/98620	22. Juni	Apotheke im Facharztzentrum Mersinweg 22 33100 Paderborn 05251/5405308	02. Juli	Dom Apotheke Neuer Platz 2 33098 Paderborn 05251/282865
13. Juni	Rathaus Apotheke Rathausplatz 4 33098 Paderborn 05251/22409	23. Juni	Haarener-Apotheke Adam-Opel-Straße 10 33181 Haaren 02957/9858990	03. Juli	St. Vitus-Apotheke Lange Str. 21 34439 Willebadessen 05646/651
14. Juni	Haarener-Apotheke Adam-Opel-Straße 10 33181 Haaren 02957/9858990	24. Juni	Marien-Apotheke Kasseler Tor 18 34414 Scherfede 05642/8316	04. Juli	Sonnen-Apotheke Adenauerstr. 63 33184 Altenbeken 05255/1822
15. Juni	St. Florian-Apotheke Florianstr. 6 33102 Paderborn 05251/25473	25. Juni	St. Laurentius-Apotheke Paderborner Str. 62 33178 Nordborchen 05251/399931	05. Juli	Hirsch-Apotheke Lange Torstr. 5 34439 Peckelsheim 05644/1000
16. Juni	Altstadt-Apotheke Am Markt 7 34414 Warburg 05641/6122	26. Juni	Alme-Apotheke Bahnhofstr. 22 33142 Büren 02951/98900	06. Juli	Apotheke Am Lichtenturm oHG Lichtenturmweg 41 333100 Paderborn 05251/64555
17. Juni	St. Vitus-Apotheke Lange Str. 21 34439 Willebadessen 05646/651	27. Juni	Amts-Apotheke Finkestr. 32 33165 Atteln 05292/642	07. Juli	Haarener-Apotheke Adam-Opel-Straße 10 33181 Haaren 02957/9858990

Daten entnommen: www.akwl.de. Weitere Infos zum Apothekennotdienstplan sind dort zu entnehmen.

APOTHEKEN



Apothekennotdienst
01 37/88822833

Engel-Apotheke
Lange Straße 46
33165 Lichtenau
☎ 05295/98620
www.engelapolichtenau.de

Amts-Apotheke
Finkestraße 32
33165 Lichtenau-Atteln
☎ 05292/642
www.apotheke-atteln.de

ÄRZTE

Allgemeinmedizin + Innere Medizin

Dr. med. Jan Peter Rinn
Dr. med. Sebastian Lay
Dr. med. Judith Mädler
Driburger Straße 12
33165 Lichtenau
☎ 05295/1005 oder 1011
www.hausarzt-lichtenau.de

Fachärzte für Allgemeinmedizin

Dr. med. Stefan Albrecht
Dr. med. Lisa Brandtönies
Lange Straße 33
33165 Lichtenau
☎ 05295/930560
www.dr-albrecht-lichtenau.de

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Silke Bagger
Driburger Straße 15
33165 Lichtenau
☎ 05295/228
www.allgemeinmedizin-lichtenau.de

ZAHNÄRZTE

Dr. Vytautas Ponešis

Zur Heiligenrieke 24
33165 Atteln
☎ 05292/1500

Dr. med. dent. Kai Gerrit Muhlack

Lange Straße 60
33165 Lichtenau
☎ 05295/1606
www.dr-muhlack.de

TIERÄRZTE & TIERHEILPRAXEN

Tiergesundheitszentrum Söhl GmbH

Zum Breikedahl 12
33165 Lichtenau
☎ 05295/99899-0
www.tgz-lichtenau.de

Kleintierklinik Knoop

Im Soratfeld 2-4
33165 Lichtenau
☎ 05295/98500
www.tierklinik-lichtenau.de

Arztrufzentrale des ärztlichen Bereitschaftsdienstes/Notfalldienstes:



116 117

linda Apotheken

Wir möchten, dass Sie mit uns rundum zufrieden sind.
Ihr Team der Engel-Apotheke in Lichtenau.

Juni

Bis zu 32% sparen³

SPARezept

Kytta Schmerzsalbe - die gute Wahl gegen Schmerzen.

Engel - Apotheke
Lange Str. 46
33165 Lichtenau
Bestellungen: 0800/0098620
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. : 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Samstags : 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr



Von links: Hans-Herbert Sachs, Walburga Hagelüken, Norbert Gorzewski, Elisabeth Weiffen, Manfred Lux, Franz Thiel

SIEBZIGJÄHRIGE KOMMUNION IN KLEINENBERG

Kleinenberg (wh). Am 12.04.1953 gingen 15 Jungen und Mädchen zur ersten heiligen Kommunion. Diese Jungen und Mädchen haben sich am 16.04.2023 nach 70 Jahren zur Messe in der Kirche in Kleinenberg und anschließend im Pilgercafé getroffen. Es wurde viel über alte Zeiten und den Tag der Erstkommunion gesprochen. Natürlich gab es auch einige Anekdoten aus

Kinderzeiten zu erzählen. Letztendlich ein rundum gelungenes Treffen mit vielen, tollen Gesprächen.

Leider konnten aus Alters- und Gesundheitsgründen nicht mehr alle Erstkommunionkinder teilnehmen, dies wurde von den Anwesenden sehr bedauert.

Michael Striewe

Dach- und Holzbau GmbH



BEDACHUNGEN



ZIMMEREI + HOLZBAU



ENERGETISCHE GEBÄUDESANIERUNG

Borchen

Tel. 05251-1422241

info@holz-striewe.de

www.holz-striewe.de

Instagram icon: holzbau.striewe



Dachsanierungen | Dacheindeckungen
Häuser in Holzrahmenbauweise



WALLFAHRTSTAG MARIÄ HEIMSUCHUNG 2023

Kleinenberg (ss). Das Gnadenbild „Maria – Helferin vom Berge“ ist am Sonntag, den 2. Juli 2023, - dem eigentlichen Festtag Maria Heimsuchung - wieder das Ziel der Gläubigen aus der ganzen Region. An diesem Wallfahrtstag wird Weihbischof Josef Holtkotte die Schar der Pilger anführen und mit ihnen um 10 Uhr vor der Wallfahrtskirche das Wallfahrtshochamt feiern. Anschließend wird die Sakramentsprozession mit Station am „Hohen Kreuz“ begangen. Schon am frühen Morgen werden die ersten Fußwallfahrer zu der Pilgermesse um 6:30 Uhr in der Wallfahrtskirche erwartet. Abgeschlossen wird der Wallfahrtstag in Kleinenberg mit dem Marienlob am Sonntag um 17 Uhr. Die Lichterprozession am Vorabend, Samstag, den 1. Juli 2023, um 21:00 Uhr, ist wie immer eine stimmungsvolle Eröffnung des Wallfahrtstages. Die Lichterprozession beginnt am Mutter-Gottes-Brunnen und endet in der Wallfahrtskirche mit dem sakramentalen Segen.

WALLFAHRT KLEINENBERG
MARIA - HELFERIN VOM BERGE
MARIÄ HEIMSUCHUNG
SAMSTAG, 1. JULI 2023

21:00 UHR LICHTERPROZESSION
 VOM MUTTER-GOTTES-BRUNNEN

SONNTAG, 2. JULI 2023

6:30 UHR WALLFAHRTSMESSE
 10:00 UHR WALLFAHRTSHOCHAMT
 MIT WEIHBISCHOF JOSEF HOLTKOTTE
 ANSCHL. EUCHARISTISCHE PROZESSION



»MARIA STAND AUF UND MACHTE SICH EILIG AUF DEN WEG.«
 (Lk 1, 39)

„Maria stand auf und machte sich eilig auf den Weg.“ Dies ist nicht nur das Jahresmotto des Wallfahrtsjahres 2023 in Kleinenberg, sondern beschreibt wunderbar den Anfang des Geheimnisses des Festtages „Mariä Heimsuchung“. Unmittelbar nach der Verkündigung durch den Erzengel Gabriel stand Maria auf „und macht sich eilig auf den Weg“ zu Elisabeth. Maria trägt in ihrem Schoß den Sohn Gottes, Jesus Christus, sie ist Christus-Trägerin. Sie trägt ihn und mit ihm die barmherzige Liebe Gottes zu den Menschen. Gleichzeitig bringt sie mit ihm den großzügigen Dienst des Sohnes Gottes. Wie Maria sollen auch wir zu Trägerinnen und Träger Jesu Christi werden und dadurch seine versöhnende und dienende Liebe in der Welt zu den Menschen tragen. Maria steht uns dabei zur Seite. Der Wallfahrtsseelsorger Pastor Stefan Stratmann hofft bei schönem Wetter zahlreiche Pilger von nah und fern in Kleinenberg begrüßen zu dürfen.

Aktuelle Informationen zur Wallfahrt gibt es unter wallfahrt-kleinenberg.de

KATHOLISCHE GEMEINDEN - PASTORALER RAUM WÜNNENBERG-LICHTENAU

www.pv-lichtenau.de

Messenübersicht	So. 4.6.*	Mi. 7.6.	Do. 8.6.*	Sa 10.6.	So. 11.6.	Sa. 17.6.	So. 18.6.	Fr. 23.6.	Sa. 24.6.*	So. 25.6.	Mi. 28.6.	Do. 29.6.
Lichtenau Pfarrkirche St. Kilian	9:00	18:30			9:00		9:00	9:00	18:45	9:00		9:00
Atteln Pfarrkirche St. Achatius	9:00	18:30			9:00	17:00		8:30		9:00		
Henglarn Kirche St. Andreas				18:30					18:30			
Asseln Pfarrkirche St. Johannes Enthauptung	9:30	18:30			9:00					9:00		
Herbram Pfarrkirche St. Johannes Baptist	10:45	18:30			9:00		10:45		17:00			
Herbram-Wald Kapelle Maria Königin				17:00 WGF								
Holtheim Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius	10:45 WGF		9:00	18:30			10:45		18:30			
Blankenrode Kapelle St. Marien												
Kleinenberg Pfarrkirche St. Cyriakus					9:00	18:30				10:45		
Husen Pfarrkirche St. Maria Magdalena			9:00			18:30						
Dalheim Kapelle St. Peter und Paul	10:30		10:30		10:30		10:30			10:30		
Iggenhausen Pfarrkirche St. Alexander			9:00							10:45		
Grundsteinheim Kapelle St. Luzia	10:45 WGF			17:00			10:45					
Kleinenberg Wallfahrtskirche		18:30									18:30	

* Festtage: 4.6. Dreifaltigkeitssonntag, 8.6. Fronleichnam, 24.6. Geburt des Hl. Johannes des Täufer, 29.6. Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel | **Hervorgehoben: geänderte Anfangszeiten!**

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN

www.evangelisch-in-lichtenau.de

Sonntag, 18.06.2023	9 – 10 Uhr Gottesdienst, Lichtenau
-	-
-	-

Evangelische Gemeinde Lichtenau

Vakanz-PfarrerIn: Antje Umbach

☎ 05251/8767520

E-Mail: antje.umbach@kk-ekvw.de

Pfarramt:

An der Burg 2

☎ 05295/1035

Gemeindebüro:

mittwochs und donnerstags von 9 bis 12 Uhr

E-Mail: PAD-KG-Lichtenau@kkpb.dewww.evangelisch-in-lichtenau.de**Pfarrbüro St.Kilian Lichtenau**

Am Kirchplatz 6

☎ 05295/98560

E-Mail: buero@pvlichtenau.de

Sekretärinnen E. Jung, G. Lauhoff, A. Rücker, B. Weber
 donnerstags von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr und
 freitags von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr

www.pv-lichtenau.de**Freie Christen-Gemeinde Lichtenau**

Lange Straße 14

☎ 05295/1847

www.fcgl.de**Katholische Gemeinden**

Pastoraler Raum Wünnenberg-Lichtenau

Öffnungszeiten Pfarrbüro Atteln

Erster Donnerstag im Monat von 15 bis 16 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro Holtheim

Zweiter Donnerstag im Monat von 16 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro Herbram

Zweiter Dienstag im Monat von 9 bis 10 Uhr

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
www.pr-wl.de

Bestattungen

Grundmann

Bestattungsvorsorge heute...
 ...damit Ihnen **später** zusätzliche
 Belastungen erspart bleiben.
 Wir informieren Sie gerne!



Lichtenau 05292-1794	Paderborn 05251-71513	Büren 02951-2521
Persönlich 24/7 erreichbar www.bestattungen-grundmann.de		

FREIE CHRISTEN-GEMEINDE LICHTENAU

www.fcgl.de**Jeden Sonntag 10:30 Uhr Gottesdienst**

Nähere Informationen, Veranstaltungshinweise und Live-Stream Gottesdienste sowie Online-Predigten zum Nachhören unter www.fcgl.de.

FREIE STELLEN

in unserer Region!

WIR SUCHEN: MAURER | POLIERE | STAHLBETONBAUER (m/w/d)

Vollzeit | ab sofort www.wegener.de



WIR SUCHEN: ELEKTRONIKER FÜR ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK (m/w/d)

Vollzeit | ab sofort www.rosenkrantz-elektrotechnik.de



WIR SUCHEN: DICH FÜR UNSERE FREIE FSJ-STELLE

ab September 2023 www.usc-altenautal.de



WIR SUCHEN: JUGENDKOORDINATOR*IN FÜR DIE JSG ALTENAUTAL

ab sofort www.usc-altenautal.de

DIE 15 AUSLAGESTELLEN

Atteln

- Amts-Apotheke
- Bäckerei Voss
- REWE Markt

Lichtenau

- Marketinggemeinschaft
Geschäftsstelle TLZ
- Stadtverwaltung Lichtenau
- Edeka Markt
- Sparkasse
- Volksbank
- Schreibwaren Küting-Sander

Kleinenberg

- Bäckerei Grautstück
- Holz Mehring

Henglarn

- Bäckerei Zacharias
- Gesundheitsmanufaktur
im Altenautal



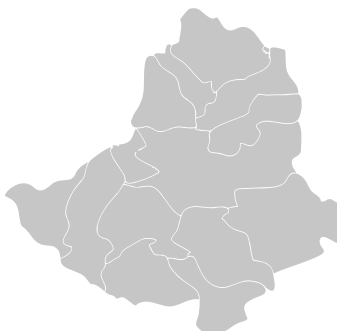
DIE MARKETING- GEMEINSCHAFT DER STADT LICHTENAU

WIR ARBEITEN FÜR LICHTENAU!

Wir wollen unsere Stadt nach vorne bringen, dafür arbeiten wir an unserer Außenwirkung – und Lichtenau hat wirklich eine Menge zu bieten: Eine reizvolle Landschaft mit zahlreichen Ausflugszielen und Naturschönheiten, die vor allem zum Wandern und Radfahren einladen. Eine hervorragende Lage und Infrastruktur für die Wirtschaft und nicht zuletzt eine hohe Lebensqualität für unsere Bürger.

Überblick Allgemeines:

Seitenformat DIN A4 (210 x 297 mm)
 Satzspiegel 175 x 252 mm
 Spaltenbreite 2-spaltig
 Druckauflage 6.000 Exemplare
 Farben 4-farbig CMYK
 Veröffentlichung monatlich, crossmedial (Internetseite + Social Media)



- ✓ Gesicherte Verteilung
- ✓ crossmedial
- ✓ Ansprechpartner*innen aus der Region
- ✓ hochwertiges Magazin
- ✓ bessere Sichtbarkeit

Kontakt:

Janina Pusch
 Medienberatung,
 Anzeigengestaltung

✉ jp@combine.media
 ☎ 05292 89890-12



Jürgen Künstler
 Medienberatung,
 Webseitengestaltung

✉ jk@combine.media
 ☎ 05292 89890-13



Dr. Matthias Preißler
 Redaktion,
 Leitung

✉ redaktion@die15.com
 ☎ 05295 9989528



Ausgabe	Erscheinungstermin *	Anzeigen-/Redaktionsschluss
Februar	09. Februar 2023	26. Januar 2023
März	09. März 2023	23. Februar 2023
April	13. April 2023	30. März 2023
Mai	11. Mai 2023	28. April 2023
Juni	08. Juni 2023	25. Mai 2023
Juli	13. Juli 2023	29. Juni 2023
September	14. September 2023	31. August 2023
Oktober	12. Oktober 2023	28. September 2023
November	09. November 2023	26. Oktober 2023
Dezember	14. Dezember 2023	30. November 2023

Ab hier übernehmen wir!



*Alle Termine unter Vorbehalt

Seite 1

Raiffeisen-Markt

Win. Leben. Nähe!

Rüsten Sie sich für den Sommer
 In unserer großen
 Gartenmöbelausstellung





im Raiffeisen-Markt Lichtenau

Torfbruchstr.4 · 33165 Lichtenau

Raiffeisen Westfalen Mitte eG · Verwaltungssitz Büren · Oberer Westring 28 · 33142 Büren · www.rwm-eg.de

TERMINE

 im Juni/Juli



MARKTTAGE

- 16. Juni **Markt-Tag Atteln**
(Kirchplatz, 13:00 – 17:00 Uhr)
- 7. Juli **Markt-Tag Lichtenau**
(Begegnungsstätte, 13:00 – 17:00 Uhr)



SCHÜTZENFESTE

- 08. Juni **Vogelschießen Holtheim**
- 17. – 19. Juni **Schützenfest Atteln**
- 18. Juni **Kinderschützenfest Lichtenau**
- 24. – 26. Juni **Schützenfest Lichtenau**
- 15. – 17. Juli **Schützenfest Holtheim**

2. Familien Ferien Festival 5. August 2023

📍 Sportstätte am Hainberg in Atteln
🕒 12:00 – 22:00 Uhr



- Clown Tasso
- Kinder-Yoga
- Kaffee + Kuchen
- Bungee Trampolin
- Hüpfburgen
- Erlebnisswelt „Dino Park“
- Hochseilgarten für Kinder
- Schnupper-Tennis
- Rutschen-Tempel „Feuerdrache“
- Rodeo-Reiten
- Pony-Reiten
- Bühnenprogramm
- Live Band ab 20:00 Uhr
- uvm.

Veranstalter: usc-altenautal.de
Sponsor: buergerenergiestiftung-lichtenau.de



Henk^kst[®]

Verkehrstechnik · Dienstleistungen · Seminare



Schnell, einfach und nachhaltig!

Ganz sicher Flagge zeigen: Wurzelpfahl FERRADIX



Einscannen und Anwendungsvideos anschauen.

- **Ihr Spezialist für betonfreie Fundamente**
mit umweltfreundlichem Hülsensystem beim
Zaun- und Terrassenbau sowie bei Ihrem
Fahnenmast oder klassisch bei Ihrer Wäschespinne
- **Weitere Einsatzbereiche**
Montage von Verkehrszeichen, Fahrradbügeln,
Radservicestationen sowie Beschilderungen
für Rad- und Wanderwege

**Wir unterstützen und beraten Sie gerne.
Sprechen Sie uns an: Tel. 05292 930016.**

www.henkst.de



#print #design #web
#seo #socialmedia



COMBINEMEDIA.

Die Medienagentur in Lichtenau



COMBINEMEDIA.
Im Heck 10 b
33165 Lichtenau

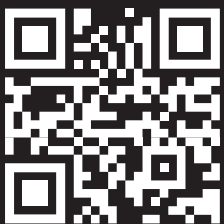
☎ 05292 8989010
✉ info@combine.media
🌐 www.combine.media

#kontakt



■ ■ ■
WIR SIND MEHR ALS NUR
EINE KLASSISCHE AGENTUR.

WIR SIND DIE DIGITALE MARKETINGABTEILUNG FÜR HANDWERKSBETRIEBE UND DEN MITTELSTAND.

A black and white photograph showing three people (two men and one woman) sitting around a table in a meeting. They are looking at a laptop and some papers. A whiteboard with sticky notes is visible in the background.

WEBDESIGN, SEO,
SOCIAL MEDIA UND
PRINTDESIGN.

■ ■ ■